

# LISSMAC

CONSTRUCTION TECHNOLOGY

## BETRIEBSANLEITUNG MAUERSTEIN-BANDSÄGE

MBS 510  
MBS 650  
MBS 760



LISSMAC Maschinenbau GmbH  
Lanzstrasse 4  
D-88410 Bad Wurzach  
Telefon +49 (0) 7564 / 307 - 0  
Telefax +49 (0) 7564 / 307 - 500  
lissmac@lissmac.com  
www.lissmac.com







---

Impressum

Die Betriebsanleitung ist gültig für:  
LISSMAC Mauerstein-Bandsäge

- MBS 510
- MBS 650
- MBS 760

Firmenzentrale:

LISSMAC Maschinenbau GmbH  
Lanzstraße 4  
D - 88410 Bad Wurzach  
Tel: +49 (0) 7564 / 307 – 0  
Fax: +49 (0) 7564 / 307 – 500  
[lissmac@lissmac.com](mailto:lissmac@lissmac.com)  
[www.lissmac.com](http://www.lissmac.com)




Originalbetriebsanleitung  
Stand: 09-2015

---

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Betriebsanleitung in jeder Form sowie die Verwendung des Inhalts sind verboten, soweit nicht schriftlich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte sind für den Fall der Patent, und Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.

# GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE

## Warnhinweise und Symbole in dieser Anleitung

	<b>Gefahr!</b>	Weist darauf hin, dass bei Nichtbeachtung schwere oder sogar tödliche Verletzungen die Folge sein können.
	<b>Vorsicht!</b>	Weist darauf hin, dass bei Nichtbeachtung unter Umständen Verletzungen die Folge sein können.
	Hinweis	Weist darauf hin, dass bei Nichtbeachtung Beschädigungen des Gerätes oder anderer Sachwerte die Folge sind.

Die bestimmte Abfolge der Handlungsschritte erleichtert den ordnungsgemäßen und sicheren Umgang der Maschine.

- Handlungsanweisungen an den Bediener

An der Maschine wurden folgende Warn- und Sicherheitshinweise angebracht:

	Beachten der Betriebsanleitung
	Schutzbrille und Gehörschutz tragen
	Handschutz tragen
	Warnung vor rotierendem Sägeband
	Anschlagpunkt für Krantransporte
	Kein Anschlagpunkt für Krantransporte
	Schallleistungspegel - Lautstärke der Maschine
	Laufrichtung vom Sägeband
	Sägebandausrichtung
	Sägeband Spannen und Entspannen

# BETRIEBSANLEITUNG

---

## Vorwort

Diese Betriebsanleitung soll erleichtern, die Maschine kennenzulernen und Ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, die Maschine sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft, Gefahren, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermeiden und die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer der Maschine zu erhöhen.

Die Betriebsanleitung ist um Anweisungen aufgrund bestehender nationaler Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz zu ergänzen.

Die Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort der Maschine verfügbar sein.

Die Betriebsanleitung ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten mit der Maschine z.B.:

- Bedienung, einschließlich Rüsten, Störungsbehebung im Arbeitsablauf, Beseitigung von Produktionsabfällen, Pflege, Entsorgung von Betriebs- und Hilfsstoffen
- Instandhaltung (Wartung, Inspektion, Instandsetzung) und/oder
- Transport

beauftragt ist.

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwender Land und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten Regeln für sicherheits- und fachtechnisches Arbeiten zu beachten.

---

## Benötigtes Werkzeug

Damit die Mauerstein-Bandsäge betrieben werden kann, wird ein Werkzeug in Form eines Sägebands benötigt. Diese Werkzeuge können über den Hersteller erworben werden.

---

## Änderungen und Vorbehalte

Wir bemühen uns um Richtigkeit und Aktualität dieser Betriebsanleitung. Um unseren technologischen Vorsprung zu halten, kann es erforderlich sein, ohne Vorankündigung Änderungen des Produktes und seiner Bedienung vorzunehmen. Für Störungen, Ausfälle und dadurch entstandenen Schäden übernehmen wir keine Haftung.

---

Notizen:

<b>1. Leistungsbeschreibung .....</b>	<b>8</b>
1.1. Grundsatz bestimmungsgemäße Verwendung .....	9
1.2. Organisatorische Maßnahmen .....	9
1.3. Personalauswahl und –qualifikation; grundsätzliche Pflichten .....	10
1.4. Sicherheitshinweise und Restrisiken zu den Betriebsphasen der Maschine .....	11
1.4.1. Transport, Montage und Installation .....	11
1.4.2. Umsetzen der Mauerstein-Bandsäge .....	11
1.4.3. Inbetriebnahme .....	11
1.4.4. Betrieb .....	12
1.4.5. Blockade der Mauerstein-Bandsäge .....	12
1.4.6. Sonderarbeiten im Rahmen der Nutzung der Maschine .....	13
1.5. Hinweis auf besondere Gefahrenarten .....	13
1.5.1. Gefahren für den Bediener durch die Maschine .....	13
1.5.2. Elektrische Energie .....	14
1.5.3. Staub .....	14
1.5.4. Lärm .....	14
1.6. Transport .....	14
1.7. Verpackung und Lagerung .....	15
1.8. Umweltschutz .....	15
1.9. Entsorgung .....	15
<b>2. Gerätebeschreibung .....</b>	<b>16</b>
2.1. Bezeichnung der Maschinenteile .....	16
2.2. Schutzeinrichtungen .....	16
2.3. Technische Daten .....	17
2.4. Schallleistungspegel .....	17
<b>3. Inbetriebnahme .....</b>	<b>18</b>
3.1. Anschlüsse und Betriebsstoffe .....	18
3.2. Aufstellen der Mauerstein-Bandsäge .....	18
3.3. Laufrichtung des Sägebandes (nur 400 V) .....	19
3.3.1. Laufrichtungswechsel des Sägebandes .....	19
3.4. Abstand zwischen Sägeband und Führungsrollen prüfen .....	20
3.5. Startvorbereitungen und Wirkbereich einstellen .....	21
3.6. Aufstellen der Mauerstein-Bandsäge 760 .....	22
<b>4. Transport .....</b>	<b>23</b>
4.1. Transportstellung .....	23
4.2. Versetzen mit dem Kran .....	24
4.3. Verschieben der Mauerstein-Bandsägen .....	24
4.4. Transport der Mauerstein-Bandsäge 760 .....	25
<b>5. Betrieb .....</b>	<b>26</b>
5.1. Sicherheit .....	26
5.2. Trennen mit der Mauerstein-Bandsäge .....	26
5.3. Sägebandwechsel .....	27
5.4. Werkstückblockade .....	28
5.5. Auswahl der Werkzeuge .....	28
<b>6. Reinigung .....</b>	<b>28</b>
<b>7. Abbau .....</b>	<b>29</b>
<b>8. Instandhaltung .....</b>	<b>29</b>
8.1. Wartung .....	29
8.2. Schmierstellen .....	30
8.3. Fehlersuchtafel .....	31
8.4. Drehmomente von Schraubverbindungen .....	32
8.5. Wartungsplan .....	33
<b>9. Gewährleistung .....</b>	<b>34</b>
<b>10. Ersatzteilliste MBS 510 &amp; 650 .....</b>	<b>35</b>
<b>11. Ersatzteilliste MBS 760 .....</b>	<b>40</b>

# 1. LEISTUNGSBESCHREIBUNG

---

Die LISSMAC Mauerstein-Bandsägen sind speziell für die Bearbeitung von Porenbeton konzipiert und bewähren sich im weltweiten Einsatz auf jeder Baustelle. Mit den verschiedenen Ausführungen der MBS-Reihe bietet LISSMAC seinen Kunden größtmögliche Arbeitserleichterung und hoch präzise Schneidtechnik.

- Optimal geeignet für Porenbeton und bedingt für Ziegelsteine
- Optimal dimensionierte Sägebandrollen garantieren eine hohe Lebensdauer des Sägebandes
- Direktantrieb der Sägebandlaufräder reduziert Wartungsarbeiten an Keilriemen oder anderen Antriebs-elementen
- Ohne Staugefahr – großzügige Öffnung im unteren Sägerollenkasten ermöglicht ungehinderten Austritt des Sägeschuttes
- Konstante und optimale Sägebandspannung mit der Sägeband-Spannkraftautomatik für optimale Schnittgenauigkeit und verringerte Bruchgefahr des Sägebandes
- Kurze Sägebandwechselzeiten - mit dem Schnellverschluss ist der Säge-tisch mit nur einem Handgriff zu öffnen
- Automatische Sägebandabschaltung – keine überflüssige Sägebandbelastung, denn das Sägeband läuft nur, wenn tatsächlich gesägt wird
- Durch den Radsatz lässt sich die Bandsäge leicht durch eine Person versetzen





---

## 1.1. Grundsatz bestimmungsgemäße Verwendung

1.1.1	Der Hersteller und Zulieferer übernimmt keine Haftung bei falscher oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung. Jede Veränderung an der Maschine die nicht vom Hersteller durchgeführt wurde ist verboten. Veränderungen durch An- oder Umbauten sind nur mit schriftlicher Genehmigung vom Hersteller auszuführen.
1.1.2	Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Maschine und anderer Sachwerte entstehen.
1.1.3	Die Maschine ist nur in technisch einwandfreien Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung. Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen).
1.1.4	<p>Die LISSMAC Mauerstein-Bandsäge gehört zu den Steintrennmaschinen ist ausschließlich zum Trennen von großformatigen Mauersteinen bestimmt. Das Trennen umfasst Mauersteine aus Porenbeton und Lochziegeln im Trockenschnitt innerhalb des einstellbaren Wirkbereiches. Der Einsatz bei Lochziegeln ist nur bedingt möglich, da die Zusammensetzung je nach Hersteller unterschiedlich ist. Bei harten Lochziegeln ist die Abnutzung am Sägeband zu groß und deshalb nicht empfehlenswert. Der Mauerstein muss flächig am Anschlag auf dem Sägertisch liegen und darf nicht zusätzlich von Hand gehalten werden.</p> <p>Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch das Beachten der Betriebsanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsanleitung. Für Schäden durch eine nicht bestimmungsgemäße Benutzung haftet der Hersteller/Lieferer nicht.</p>
1.1.5	<p>Vorhersehbare Fehlanwendungen / nicht bestimmungsgemäße Verwendung:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Das Trennen von Holz, Kunststoffen oder Metall</li><li>• Freies hangeführtes Trennen</li><li>• Bauliche Veränderungen, welche die Sicherheit oder die Art der Ausführung verändern</li></ul>
1.1.6	Die Sicherheit dieser Mauerstein-Bandsäge ist nur gewährleistet, wenn mit LISSMAC-Sägebändern gearbeitet wird.

---

## 1.2. Organisatorische Maßnahmen

1.2.1	Diese Betriebsanleitung muss am Einsatzort griffbereit für jede Person zugänglich aufbewahrt werden.
1.2.2	<p>Ergänzungen zur Betriebsanleitung sind allgemeingültige gesetzliche und sonstige verbindliche Regelungen zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz zu beachten und anweisen!</p> <p>Derartige Pflichten können auch z. B. den Umgang mit Gefahrstoffen oder das Tragen persönlicher Schutzausrüstungen oder straßenverkehrsrechtliche Regelungen betreffen.</p>
1.2.3	Das mit Tätigkeiten beauftragte Personal muss vor Arbeitsbeginn die Betriebsanleitung, und hier besonders das Kapitel Sicherheitshinweise, gelesen und verstanden haben. Während des Arbeitseinsatzes ist es zu spät. Dies gilt in besonderem Maße für nur gelegentlich, z. B. beim Rüsten, Warten, tätig werden dem Personal.
1.2.4	Zumindest gelegentlich sicherheits- und gefahren bewusstes Arbeiten des Personals unter Beachtung der Betriebsanleitung kontrollieren!
1.2.5	Soweit erforderliche oder durch Vorschriften gefordert, persönliche Schutzausrüstungen benutzen!

1.2.6	Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise beachten und in lesbarem Zustand halten! Beschädigte oder nicht mehr lesbare Sicherheits- und Gefahrenhinweise ersetzen.
1.2.7	Bei sicherheitsrelevanten Änderungen der Maschine oder des Betriebsverhaltens, Maschine sofort stillsetzen und entsprechend kennzeichnen. Störung der zuständigen Stelle/Person melden!
1.2.8	Keine Veränderungen, durch An- und Umbauten ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers vornehmen! Die Anweisungen vom Werkzeughersteller müssen berücksichtigt werden.
1.2.9	Nur geprüfte Original-Ersatzteile des Herstellers einsetzen!
1.2.10	Vorgeschriebene oder in der Betriebsanleitung angegebene Fristen für Inspektion einhalten. Jährlich ist eine Prüfung durch einen Sachkundigen vorgeschrieben. Vor der Prüfung ist die Maschine gründlich zu reinigen. Außerdem muss vor jeder Wartungs- oder Reparaturarbeit der Netzstecker gezogen werden.
1.2.11	In der Betriebsanleitung vorgeschriebene Einstell-, Wartungs- und Inspektionstätigkeiten und -termine einschließlich Angaben zum Austausch von Teilen/Teilausrüstungen einhalten! Diese Tätigkeiten darf nur Fachpersonal durchführen.
1.2.12	Bedienungspersonal vor Beginn der Durchführung von Sonder- und Instandhaltungsarbeiten informieren! Aufsichtsführenden benennen!
1.2.13	Zur Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen ist eine der Arbeit angemessene Werkstattausrüstung unbedingt notwendig.

### 1.3. Personalauswahl und –qualifikation; grundsätzliche Pflichten

1.3.1	Mit der selbständigen Bedienung der Maschine dürfen nur qualifizierte Personal beschäftigt werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Alle Personen müssen mit der Bedienung unterwiesen sein.
1.3.2	Zuständigkeiten des Personals für das Bedienen, Rüsten, Warten und Instandsetzen festlegen.
1.3.3	Sicherstellen dass, nur beauftragtes Personal mit der Maschine tätig wird.
1.3.4	Der Bediener muss persönliche Sicherheitsausrüstung wie Sicherheitsschuhe, Sicherheitshandschuhe und Schutzbrille, die den Sicherheitsbestimmungen entsprechen, tragen.
1.3.5	Der unnötige Aufenthalt an der laufenden Maschine ist verboten! Personen die nicht mit der Maschine arbeiten, aus den Arbeitsbereich verweisen. Arbeitsbereich ggf. absperren.
1.3.6	Arbeiten an elektrischen Ausrüstungen der Maschine dürfen nur von einer geprüften Elektrofachkraft oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer geprüften Elektrofachkraft gemäß den elektronischen Regeln vorgenommen werden.
1.3.7	Zu schulendes, anzulernendes, einzuweisendes oder im Rahmen einer allgemeinen Ausbildung befindliches Personal nur unter ständiger Aufsicht einer erfahrenen Person an der Maschine tätig werden lassen!

---

## 1.4. Sicherheitshinweise und Restrisiken zu den Betriebsphasen der Maschine

---

### 1.4.1. Transport, Montage und Installation

1.4.1.1	Transport, Montage und Installationen an/mit der Mauerstein-Bandsäge dürfen nur in Transportstellung erfolgen.
1.4.1.2	Maschine nur gemäß Angaben der Betriebsanleitung fachgerecht mit Hebezeug anheben! Anschlagpunkte (Kranöse) für Lastaufnahmeeinrichtungen beachten.
1.4.1.3	Transport unter Berücksichtigung des maximalen Betriebsgewichtes sollte ausschließlich über einen Kran erfolgen. Bei geringfügigem Standortwechsel kann die Maschine auch über den Radsatz verschoben werden.
1.4.1.4	Auch bei geringfügigem Standortwechsel Maschine von der Stromquelle trennen! Zur Wiederinbetriebnahme muss die Maschine ordnungsgemäß an das Stromnetz angeschlossen werden.

---

### 1.4.2. Umsetzen der Mauerstein-Bandsäge

1.4.2.1	Das Umsetzen der Mauerstein-Bandsäge darf nur bei stillstehendem Sägeband und ausgeschaltetem Antriebsmotor durchgeführt werden. Maschine von der Stromquelle trennen!
1.4.2.2	Vor Verlassen der Bedienposition, muss der Elektromotor abgeschaltet werden und das Sägeband darf sich nicht mehr drehen. Es besteht Verletzungsgefahr am Sägeband.

---

### 1.4.3. Inbetriebnahme

1.4.3.1	Die Inbetriebnahme der Maschine darf nur in Transportstellung erfolgen.
1.4.3.2	Sicherstellen das der Untergrund die Tragfähigkeit erfüllt. Alle Hindernisse müssen aus dem Arbeitsbereich geräumt werden und für gute Beleuchtung sorgen.
1.4.3.3	Bei Einsetzen des Sägebandes muss die Laufrichtung beachtet werden. Es besteht Verletzungsgefahr am Sägeband!
1.4.3.4	Sichtprüfung auf Beschädigungen und Defekte. Besondere Kontrolle der Schutzeinrichtungen und des Sägebandes.
1.4.3.5	Die Sicherheit der Mauerstein-Bandsäge ist nur gewährleistet, wenn mit geprüften LISSMAC Sägebändern gearbeitet wird.
1.4.3.6	Ohne Fehlerstromschutzschalter (FI) in der Zuleitung oder im Verteilerkasten ist es untersagt, die Maschine an den Stromkreis anzuschließen.
1.4.3.7	Der Zustand des Sägebandes ist täglich vor Aufnahme des Schneidbetriebes zu prüfen. Rissige Sägebänder müssen umgehend gewechselt werden.

---

#### 1.4.4. Betrieb

1.4.4.1	Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise unterlassen!
1.4.4.2	Maßnahmen treffen, damit die Mauerstein-Bandsäge nur in sicherem und funktionsfähigem Zustand betrieben wird!
1.4.4.3	Mindestens einmal pro Schicht Maschine auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel prüfen! Eingetretene Veränderungen (einschließlich des Betriebsverhaltens) sofort der zuständigen Stelle/Person melden! Maschine ggf. sofort stillsetzen und gegen wieder einschalten sichern!
1.4.4.4	Bei Funktionsstörungen Maschine sofort stillsetzen und sichern! Störungen umgehend beseitigen (lassen)! Elektroarbeiten dürfen nur von ausgebildetem Elektropersonal durchgeführt werden.
1.4.4.5	Jeglicher Kontakt mit dem rotierenden Sägeband ist verboten.
1.4.4.6	Sollte das Sägeband reißen, zuerst den Stillstand des Sägebandes abwarten bevor die Seitentüren geöffnet werden.
1.4.4.7	Das Trennen von bogenförmigen oder ungleichmäßigen Werkstücken ist nur Erlaubt, wenn das Werkstück flächig zwischen Sägetisch und Anschlag aufliegt, eine sichere Führung hat, und nicht zusätzlich mit den Händen gehalten werden muss.
1.4.4.8	Die Mauerstein-Bandsäge darf nur von einer Person bedient werden und beschränkt sich durch die bestimmungsgemäße Position auf den hinteren Teil der Bandsäge. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
1.4.4.9	Netzstecker darf nicht unter Last von der Stromquelle gezogen werden.
1.4.4.10	Das Eingreifen in das Sägeband während dem Trennen ist verboten. Diese Arbeiten dürfen nur bei stillstehendem Sägeband und ausgeschaltetem Antriebsmotor durchgeführt werden.
1.4.4.11	Nach dem Arbeitsende muss das Sägeband entspannen werden, um die Lagerung der Sägebandlaufräder zu entlasten. Vor Arbeitsbeginn muss das Sägeband wieder gespannt werden.

---

#### 1.4.5. Blockade der Mauerstein-Bandsäge

1.4.5.1	Beim blockieren des Sägebandes muss die Maschine sofort ausgeschaltet werden.
1.4.5.2	Sägeband, Sägebandlaufräder und den Gummibelag auf den Sägebandlaufrädern auf Beschädigung kontrollieren.

---

#### 1.4.6. Sonderarbeiten im Rahmen der Nutzung der Maschine

1.4.6.1	In dieser Betriebsanleitung vorgeschriebene Einstell-, Wartungs- und Inspektionstätigkeiten und –termine einschließlich Angaben zum Austausch von Teilen/Teilausrüstungen einhalten! Diese Tätigkeiten dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.
1.4.6.2	Bedienungspersonal vor Beginn der Durchführung von Sonder- und Instandhaltungsarbeiten informieren! Aufsichtsführenden benennen!
1.4.6.3	Ist die Maschine bei Wartungs- und Reparaturarbeiten komplett ausgeschaltet, muss sie gegen unerwartetes Wiedereinschalten gesichert werden.
1.4.6.4	Vor dem Reinigen der Maschine mit Wasser oder anderen Reinigungsmitteln alle Öffnungen abdecken/zukleben, in die aus Sicherheits- und/oder Funktionsgründen kein Wasser oder Reinigungsmittel eindringen darf. Besonders gefährdet sind der Elektromotor, Schalter und Steckverbindungen. Nach dem Reinigen sind die Abdeckungen/Verklebungen vollständig zu entfernen.
1.4.6.5	Bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten gelöste Schraubverbindungen stets wieder festziehen.
1.4.6.6	Ist die Demontage von Sicherheitseinrichtungen beim Rüsten, Warten und Reparieren erforderlich, hat unmittelbar nach Abschluss der Wartungs- und Reparaturarbeiten die Remontage und Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen zu erfolgen!
1.4.6.7	Für sichere und umweltschonende Entsorgung von Betriebs- und Hilfsstoffen sowie Austauschteilen sorgen!

---

#### 1.5. Hinweis auf besondere Gefahrenarten

---

##### 1.5.1. Gefahren für den Bediener durch die Maschine

1.5.1.1	Arbeiten an der Mauerstein-Bandsäge sowie das Umsetzen mit rotierendem Sägeband sind verboten.
1.5.1.2	Der Elektromotor der Mauerstein-Bandsäge darf nur zum bestimmungsgemäßen Trennen in Betrieb genommen werden.
1.5.1.3	Niemals das laufende Sägeband mit einer in der Handgehaltenen Bürste oder Schaber reinigen. Maschine abschalten und dann reinigen.

---

### 1.5.2. Elektrische Energie

	1.5.2.1	Nur Originalsicherungen mit vorgeschriebener Stromstärke verwenden! Bei Störungen muss die Mauerstein-Bandsäge sofort abgeschaltet werden! Elektrische Arbeiten dürfen nur von geprüftem und qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
	1.5.2.2	Die elektrische Ausrüstung einer Maschine ist regelmäßig zu inspizieren/prüfen. Mängel, wie lose Verbindungen bzw. beschädigte Kabel, müssen sofort beseitigt werden. Damit die Maschine von anderen Personen nicht in Betrieb genommen, wird muss die Maschine gekennzeichnet werden.
	1.5.2.3	Wartungs- oder Reparaturarbeiten nur durchführen, wenn die Maschine von der Stromquelle getrennt ist.
	1.5.2.4	Ein Spannungsabfall von über 10% führt zu einer Beschädigung der Elektroschalter.

---

### 1.5.3. Staub

	1.5.3.1	Bei Arbeiten in engen Räumen ggf. vorhandene nationale Vorschriften beachten!
	1.5.3.2	Die Mauerstein-Bandsäge kann für die Verwendung im Innenbereich mit einer Staubabsaugung ausgerüstet werden.

---

### 1.5.4. Lärm

	1.5.4.1	Lärmwert (siehe 2.4)
--	---------	----------------------

---

### 1.6. Transport

	1.6.1	Sachkundigen Einweiser für den Hebevorgang bestimmen
	1.6.2	Nur geeignetes Transportfahrzeug mit ausreichender Tragkraft verwenden!
	1.6.3	Ladung anhand der Vorschriften zuverlässig sichern. Geeignete Anschlagpunkte benutzen!
	1.6.3	Maschine nur gemäß Angaben der Betriebsanleitung fachgerecht mit Hebezeug anheben! Anschlagpunkte (Kranöse) für Lastaufnahmeeinrichtungen beachten.
	1.6.3	Auch bei geringfügigem Standortwechsel Maschine von der Stromquelle trennen! Vor Wiederinbetriebnahme die Maschine wieder ordnungsgemäß an das Netz anschließen!
	1.6.4	Bei Wiederinbetriebnahme nur gemäß Betriebsanleitung verfahren!
	1.6.5	Transport der Mauerstein-Bandsäge darf nur in Transportstellung erfolgen.

---

## 1.7. Verpackung und Lagerung

---

Um ausreichend Schutz während dem Versand und dem Transport zu gewährleisten, wurden die Maschine und deren Komponenten sorgfältig verpackt. Bei Erhalt der Maschine sollte die Maschine auf Beschädigungen geprüft werden. Die Verpackung des Gerätes besteht aus recyclingfähigen Materialien. Geben Sie diese sortenrein in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter, damit sie der Wiederverwertung zugeführt werden können.

Im Fall einer Beschädigung darf die Maschine nicht in Betrieb genommen werden. Auch beschädigte Kabel und Steckverbindungen stellen ein Sicherheitsrisiko dar und dürfen nicht verwendet werden. Informieren Sie den in diesem Fall die Herstellerfirma.

Wird die Maschine nach dem Auspacken nicht unmittelbar in Betrieb genommen, muss diese vor Feuchtigkeit und Schmutz geschützt werden. Nichtverwendete Werkzeuge müssen vor Feuchtigkeit geschützt werden. Die angebrachten Segmente rund um das Sägeband müssen vor Beschädigungen geschützt werden.

---

---

## 1.8. Umweltschutz

---

Verpackungsmaterial, Reinigungsmittel, verbrauchte oder restliche Betriebsstoffe sowie ausgepackte Verschleißteile wie Antriebsriemen oder Motoröle müssen entsprechend den am Einsatzort geltenden Vorschriften zum Umweltschutz dem Recycling zugeführt werden.

---

---

## 1.9. Entsorgung

---

Wenn das Gebrauchsende des Gerätes erreicht ist, insbesondere wenn Funktionsstörungen auftreten, machen Sie das ausgediente Gerät unbrauchbar.

Entsorgen Sie das Gerät entsprechend der in Ihrem Land geltenden Umweltvorschriften. Elektrische Abfälle dürfen nicht zusammen mit Haushaltsabfällen entsorgt werden. Geben Sie das ausgediente Gerät bei einer zentralen Sammelstelle ab.

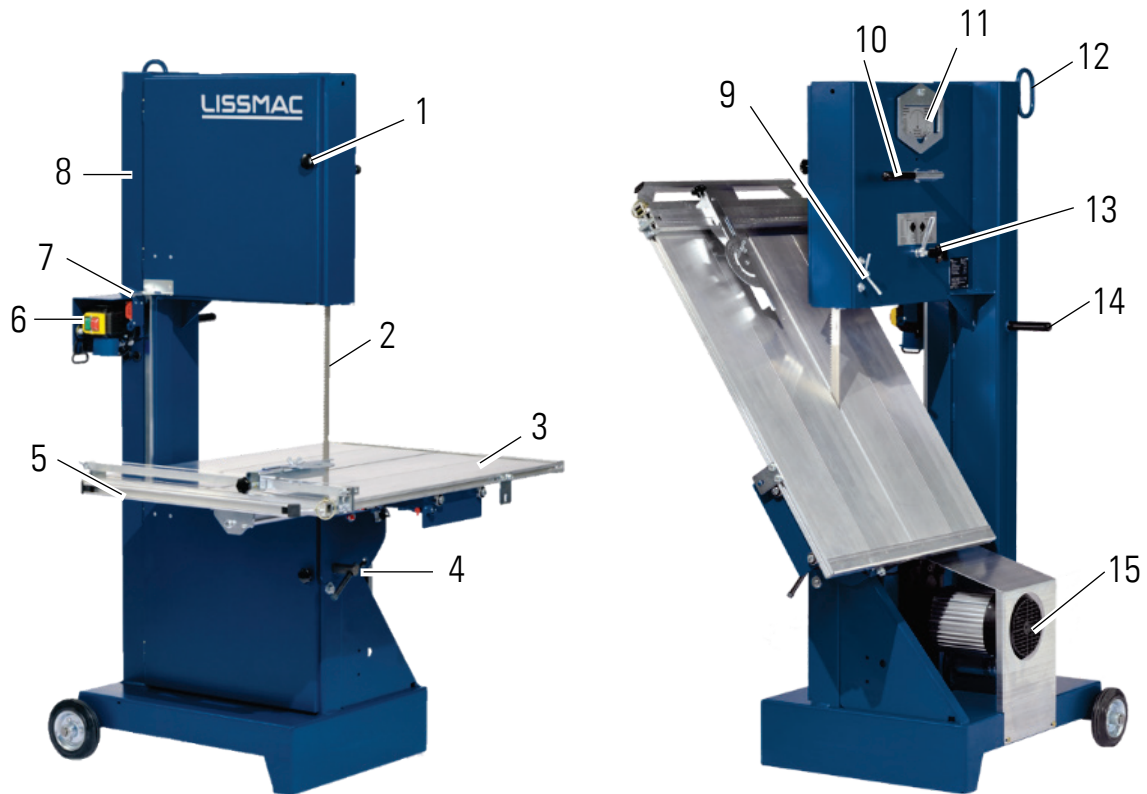
---

## 2. GERÄTEBESCHREIBUNG

---

### 2.1. Bezeichnung der Maschinenteile

---



Pos. 1	Seitentür mit Drehknopf	Pos. 9	Klemmhebel Sägebandschutz
Pos. 2	Sägeband	Pos. 10	Spannhebel für Sägeband
Pos. 3	Sägetisch	Pos. 11	Kranöse
Pos. 4	Klemmschraube Sägetisch	Pos. 12	Handgrifföse
Pos. 5	Handgriff am Sägetisch	Pos. 13	Verstellung vom Sägeblatt
Pos. 6	Stromversorgung EIN/AUS	Pos. 14	Handgriff zum Versetzen
Pos. 7	Sicherheitsschalter	Pos. 15	Antriebsmotor
Pos. 8	Gestell		

---

### 2.2. Schutzeinrichtungen

---

Pos. 1	Seitentür mit Drehknopf
Pos. 6	Stromversorgung EIN/AUS
Pos. 7	Sicherheitsschalter
Pos. 9	Klemmhebel Sägebandschutz

---



### 2.3. Technische Daten

	MBS 510			MBS 650		MBS 760
Motorleistung	1,5 kW	1,5 kW	1,1 kW	1,5 kW	1,1 kW	1,1 kW
Stromaufnahme	20 A	12,5 A	2,7 A	12,5 A	2,7 A	2,7 A
Anschlusswerte	110 V	230 V	400 V / 16 A	230 V	400 V / 16 A	400 V / 16 A
Schutzart	IP 55					
Schnitthöhe max.	515 mm			650 mm		760
Schnittlänge	700 mm					
Abmessungen (LxBxH)	1080 x 1050 x 1840 mm			1080 x 1050 x 1975 mm		1560 x 985 x 2215 mm
Maximale Betriebsmasse	173 kg			175 kg		367
Tragfähigkeit Säge Tisch	50 kg					200 kg
Max. Abmessung der zu trennenden Werkstücke	500 400 515			500 400 650		500 400 760

Änderung der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung.

### 2.4. Schalleistungspegel



#### Gefahr!

In einer Umgebung mit hohem Schallpegel, wie bei der Arbeit in der Nähe von lauten Maschinen ist das Tragen eines Gehörschutz am Arbeitsplatz ab 85 dB(A) vorgeschrieben.

Die Angabe definiert die Lautstärke der Lärmbelastung, bezogen auf den Arbeitsplatz des Bedieners und auf den Schalleistungspegel der Mauerstein-Bandsäge.

	Schalleistungspegel L <sub>wA</sub> Messungseinheit 2,5 dB	Arbeitsplatzbezogener Emissionsschalldruckpegel L <sub>pA</sub> Messungssicherheit 4 dB
<b>Porenbeton</b>	101,8 dB (A)	83,8 dB(A)

Der arbeitsplatzbezogene Emissionswert bezieht sich auf eine achtstündige Arbeitsschicht und reduziert sich entsprechend bei geringer Expositionszeit.

Die Werte wurden durch die Schallemissionsmessung ermittelt.  
Die Prüfung erfolgte ohne Last mit dem größten zugelassenen Sägeband der Mauerstein-Bandsägen.

Messtoleranzen:

2,5 dB für den A-bewerteten Schalleistungspegel

4 dB für den A-bewerteten Emissions-Schalldruckpegel

Der Emissions-Schalldruck wurde unter Berücksichtigung den Normen  
Richtlinie 2000/14/EG durchgeführt.

## 3. INBETRIEBNAHME

### 3.1. Anschlüsse und Betriebsstoffe

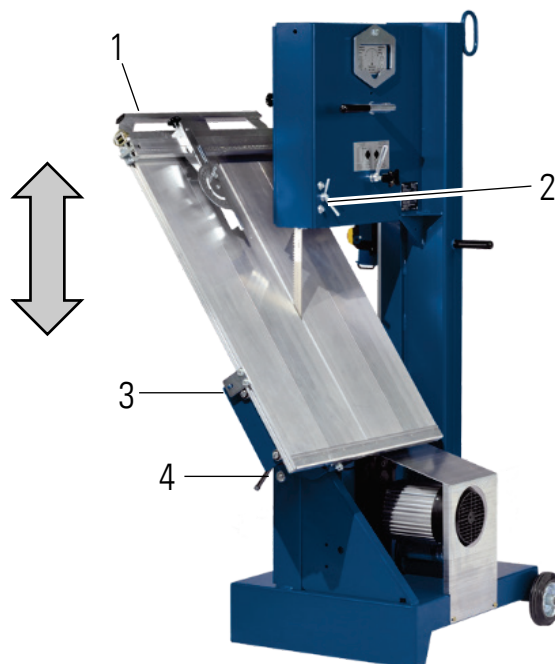
#### Stromanschluss

Zuverlässige Stromquelle mit der auf dem Typenschild angegebenen Betriebsspannung und der entsprechenden Absicherung muss vorhanden sein. Zuleitung darf nicht beschädigt sein. Ein Spannungsabfall von über 10% führt zu einer Beschädigung der Elektroschalter!

#### Schmierstellen

Die beweglichen Teile müssen an den Schmierstellen in regelmäßigen Abständen geschmiert werden. Der Hersteller verwendet ein geprüftes wärmebeständiges Mehrzweckfett.

### 3.2. Aufstellen der Mauerstein-Bandsäge



#### Hinweis

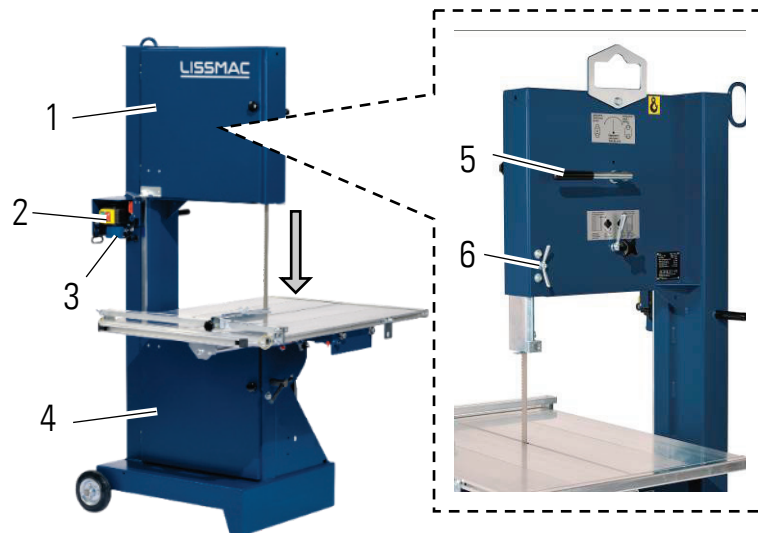
Bei der Auslieferung ist die Mauerstein-Bandsäge auf einer Palette verpackt. Die Verpackung und Palette muss vor der ersten Inbetriebnahme entfernt werden.

- Mauerstein-Bandsäge muss in aufgebautem Zustand sauber auf dem Boden stehen und darf nicht kippen. Sicherem Stand vor der Inbetriebnahme prüfen.
- Säge tisch (Pos. 1) am Griff festhalten, gleichzeitig Klemmschraube (Pos. 4) herausdrehen und den Säge tisch in die waagrechte Position bringen
- Klemmschraube (Pos. 4) unter dem Säge tisch festziehen
- Säge tischarretierung über den Federriegel (Pos. 3) lösen
- Säge bandschutz (Pos. 2) auf die Gesamthöhe des zuschneidenden Mauersteines einstellen

---

### 3.3. Laufrichtung des Sägebandes (nur 400 V)

---



- Beide Seitentüren (Pos. 1 und 4) schließen
- Sägeband am Spannhebel (Pos. 5) spannen
- Über den Klemmhebel (Pos. 6) den Sägebandschutz ganz nach unten stellen
- Zuleitungskabel in die Steckdose (Pos. 3) stecken
- Schalter (Pos. 2) kurz im Tippbetrieb betätigen und die Laufrichtung des Sägebandes kontrollieren (Zähne müssen von oben nach unten laufen!)

---

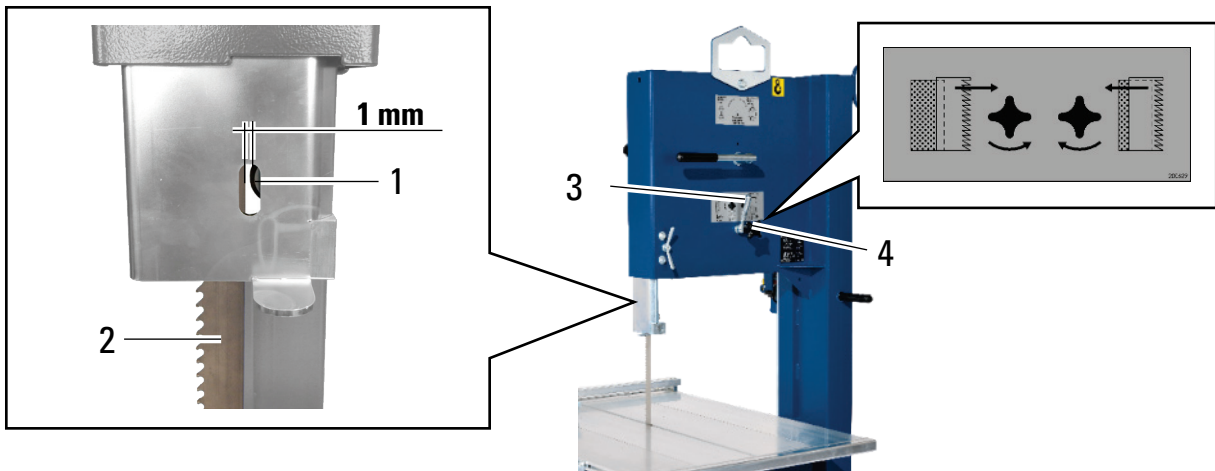
#### 3.3.1. Laufrichtungswechsel des Sägebandes

---



- Zuleitungskabel ausstecken
- Phase der Steckdose mit Schraubendreher wenden

### 3.4. Abstand zwischen Sägeband und Führungsrollen prüfen



- Mauerstein-Bandsäge abschalten
- Seitentüren öffnen
- Abstand zwischen Sägeband (Pos. 2) und Führungsrollen (Pos. 1) prüfen



Hinweis

Abstand muss im Stillstand zwischen Sägeband (Pos. 2) und Führungsrollen (Pos. 1) ca. 1 mm betragen.

#### Änderung des Abstands

- Klemmhebel (Pos. 3) öffnen
- Klemmhebel (Pos. 3) lösen und am Sterngriff (Pos. 4) drehen  
Drehung nach rechts - Abstand wird kleiner  
Drehung nach links - Abstand wird größer
- Position über den Klemmhebel (Pos. 3) anziehen

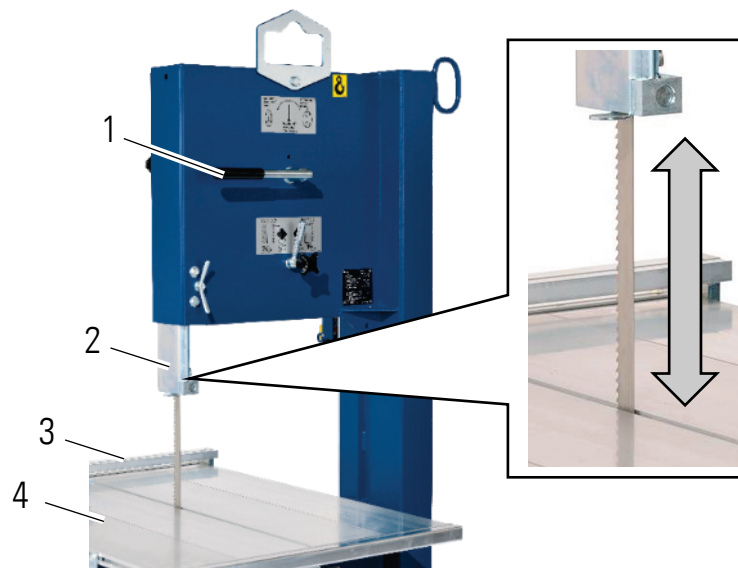


Gefahr!

Bevor die aktuelle Position des Sägebandes getestet wird, müssen die Seitentüren geschlossen werden!

- Mauerstein-Bandsäge kurz einschalten (Tippbetrieb!)
- Abstand zwischen Sägeband (Pos. 2) und Führungsrollen (Pos. 1) prüfen
- Vorgang wiederholen bis der Abstand stimmt

### 3.5. Startvorbereitungen und Wirkbereich einstellen



Bei der Sägevorbereitungen müssen folgende Schritte erfüllt sein:

- Beide Seitentüren sind geschlossen und verriegelt
- Stromquelle ist am Hauptschalter eingesteckt
- Sägeband ist über den Spannhebel (Pos. 1) gespannt
- Mauerstein an den Anschlag (Pos. 3) auf den Säge Tisch (Pos. 4) legen
- Sägebandschutz (Pos. 2) auf den Mauerstein einstellen



Hinweis

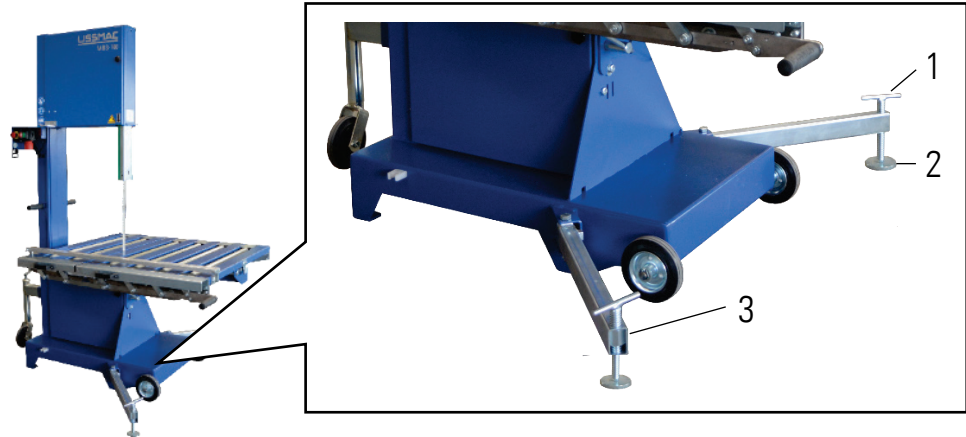
Sägebandschutz (Pos. 2) so dicht wie möglich an den Mauerstein heranzustellen um den Wirkbereich so klein wie möglich zu halten.

### 3.6. Aufstellen der Mauerstein-Bandsäge 760



#### Vorsicht!

Bei der Mauerstein-Bandsäge 760 müssen zur Stabilität beide Abstützfüße (Pos. 3) ausgefahren und auf dem Untergrund eingestellt werden.



- Beide Abstützfüße (Pos. 3) aus der Sicherung lösen und bis zum Anschlag aufklappen
- An der Verstellung (Pos. 1) drehen, bis die Bodenplatte (Pos. 2) auf dem Untergrund aufliegt

## 4. TRANSPORT

---

### 4.1. Transportstellung



Hinweis

Der Transport mit dem Gabelstapler ist verboten!

---



Zur Transportstellung der Mauerstein-Bandsäge gehören:

- Stromquelle ist ausgesteckt
- Seitentüren sind geschlossen
- Säge Tisch ist über den Federriegel gesichert
- Sägebandschutz ist nach oben ganz eingefahren
- Säge Tisch ist hochgestellt und die Klemmschraube ist angezogen
- Sägeband ist gespannt

---

## 4.2. Versetzen mit dem Kran

---



### **Gefahr!**

Nur unbeschädigte Anschlagmittel mit ausreichend Tragkraft verwenden.  
Unter schwebenden Lasten dürfen sich keine Personen aufhalten.

- Anschlagmittel mit ausreichender Tragkraft verwenden
- Sachkundigen Einweiser vor dem Hebevorgang bestimmen
- Mauerstein-Bandsäge an der schwenkbaren Kranöse (Pos. 1) einhängen
- Nur geeignetes Transportfahrzeug mit ausreichender Tragkraft verwenden
- Mauerstein-Bandsäge beim Versetzen immer im Auge behalten

---

## 4.3. Verschieben der Mauerstein-Bandsägen

---



- Linker Fuß auf die Kante (Pos. 3) der Mauerstein-Bandsägen stellen
- Die linke Hand fasst den Handgriff (Pos. 2)
- Rechte Hand die Öse (Pos. 1)
- Mauerstein-Bandsägen vorsichtig nach hinten kippen und über die Räder verschieben

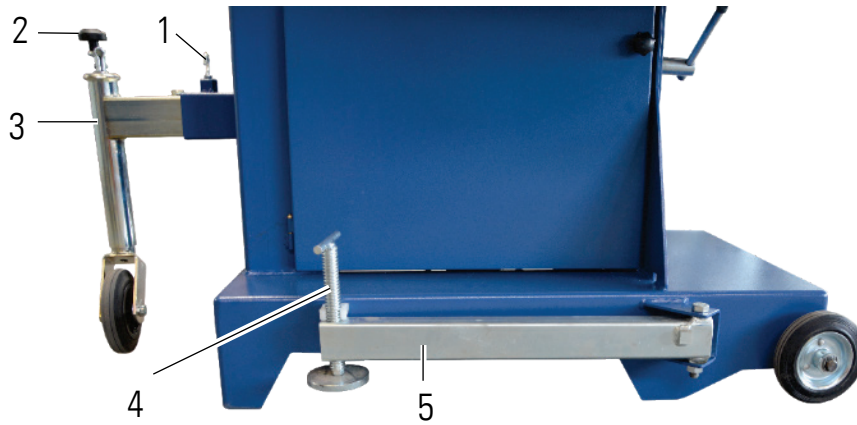


#### 4.4. Transport der Mauerstein-Bandsäge 760



##### Hinweis



Beim Transport der Mauerstein-Bandsäge 760 muss das Stützrad verwendet werden. Die Mauerstein-Bandsäge muss nach dem Versetzen über das Stützrad abgelassen werden.





- Abstützfüße (Pos. 5) in die Sicherung Klipsen und Verstellung (Pos. 4) bis zum Anschlag nach oben drehen
- Stützrad (Pos. 4) in die Führung schieben und mit dem Haken (Pos. 1) sichern
- Mauerstein-Bandsäge über den Hebel (Pos. 2) anheben
- Haken (Pos. 1) ziehen und Stützrad (Pos. 4) entfernen

## 5. BETRIEB

### 5.1. Sicherheit




	Hinweis	Die Mauerstein-Bandsäge darf nur in Betrieb genommen werden, wenn alle Startvorbereitungen (siehe 3.5) erfüllt sind. Sollte dies nicht möglich sein, ist der Betrieb der Mauerstein-Bandsäge untersagt.
	Hinweis	Der beauftragte Bediener muss die Vorschubbewegung beim Trennen über den Säge Tisch einleiten. Der Aufenthalt beschränkt sich auf diesen Bereich der Mauerstein-Bandsäge. Die Maschine darf nur von einer Person bedient werden.

### 5.2. Trennen mit der Mauerstein-Bandsäge

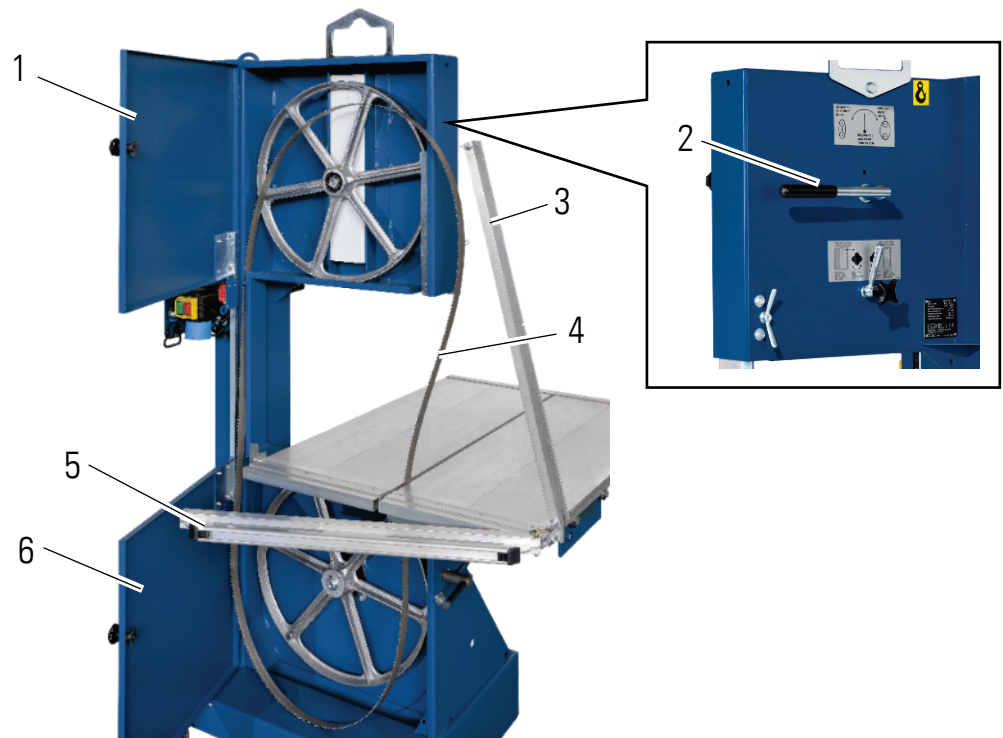
	<b>Gefahr!</b>	Das Öffnen der Seitentüren oder das Eingreifen in das rotierende Sägeband während dem Trennen ist verboten. Diese Arbeiten dürfen nur bei stillstehendem Sägeband und ausgeschaltetem Antriebsmotor durchgeführt werden.
	Hinweis	Bestimmungsgemäße Verwendung der Mauerstein-Bandsäge beachten!



- Mauerstein auf den Säge Tisch (Pos. 2) an den Anschlag legen
- Mauerstein-Bandsäge über den Hauptschalter (Pos. 1) einschalten und warten bis der Antriebsmotor seine vollständige Drehzahl erreicht hat
- Vorschubbewegung zum Trennen des Mauersteins langsam über den Haltegriffen (Pos. 3) einleiten. Mauerstein-Bandsäge schaltet sich beim durchtrennen des Mauersteins selber ab.

	<b>Gefahr!</b>	Reinigung der Maschine im laufenden Betrieb verboten! Maschine zum Reinigen abschalten und warten sich das Sägeband nicht mehr dreht. Niemals mit einer in der Hand gehaltenen Bürste oder einem Schaber reinigen wenn das Sägeband noch läuft.
	<b>Vorsicht!</b>	Sollte das Sägeband reißen, zuerst Maschine abschalten und den Stillstand des Sägebandes abwarten bevor die Seitentür geöffnet wird.
	Hinweis	Bei Arbeitsende muss das Sägeband entspannen werden, um die Lagerung der Sägebandlaufräder zu entlasten. Vor Arbeitsbeginn muss das Sägeband wieder gespannt werden.

### 5.3. Sägebandwechsel



- Mauerstein-Bandsäge von der Stromquelle trennen
- Skalenrohr (Pos. 3) hochklappen
- Tischbügel am Griff (Pos. 5) aufklappen dazu, Federstecker auf der linken Seite (Pos. 5) vom Handgriff entfernen und Handgriff nach außen weg klappen
- Sägeband über den Spannhebel (Pos. 2) entspannen



#### Vorsicht!

Wenn das Sägeband entspannt ist, müssen die Seitentüren mit Vorsicht geöffnet werden. Beim Herausnehmen des Sägeband besteht Verletzungsgefahr - Schutzhandschuhe tragen!

- Seitentüren (Pos. 1 und 6) vorsichtig öffnen
- Sägeband (Pos. 4) aus der Mauerstein-Bandsäge entfernen

#### Das neue Sägeband einbauen:



#### Hinweis

Der Zustand des Sägebandes muss vor jedem Betrieb geprüft werden. Rissige Sägebänder müssen umgehend ausgewechselt werden.

- Sägeband muss sauber in den Laufführungen der Sägebandlaufräder liegen
- Zähne zeigen am Tisch nach unten (Zähne müssen von oben nach unten laufen!)
- Abstand zwischen Sägeband und Führungsrollen prüfen (siehe 3.4)

---

## 5.4. Werkstückblockade



### **Vorsicht!**

Bei blockieren des Sägebandes muss die Maschine sofort ausgeschaltet werden.

- Sägeband demontieren und auf den Zustand kontrollieren
- Sägebandlaufräder und den Gummibelag auf den Sägebandlaufräder kontrollieren

---

## 5.5. Auswahl der Werkzeuge



### **Vorsicht!**

Beschädigte Sägebänder dürfen nicht eingesetzt werden!

### **Lagerung von Werkzeugen**

Die verwendeten Werkzeuge müssen vor Feuchtigkeit geschützt werden. Die angebrachten Segmente rund um das Sägeband müssen vor Beschädigungen geschützt werden.

Die Sicherheit dieser Mauerstein-Bandsäge ist nur gewährleistet, wenn mit LISSMAC-Sägebändern gearbeitet wird.

### **Lebensdauer der Werkzeuge**

Die Lebensdauer des Sägebandes ist abhängig von der Vorschubkraft beim Trennen. Wird eine zu große Vorschubkraft auf das Sägeband ausgeübt, verläuft der Sägeschnitt und Sägeband verwindet sich. Der Abstand zwischen Sägeband und Führungsrolle muss richtig eingestellt sein (siehe 3.4).

### **Entsorgung der Werkzeuge**

Verbrauchte oder defekte Werkzeuge müssen entsprechend den am Einsatzort geltenden Vorschriften zum Umweltschutz dem Recycling zugeführt werden.

---

## 6. REINIGUNG



### **Gefahr!**

Reinigung der Maschine im laufenden Betrieb verboten!

Maschine zum Reinigen abschalten und warten sich das Sägeband nicht mehr dreht. Niemals mit einer in der Hand gehaltenen Bürste / Schaber reinigen wenn das Sägeband noch läuft.

Zum Schutz der Lackoberfläche dürfen keine scharfen Reinigungsmittel verwendet werden.



- Maschine abschalten und Stromanschluss von der Stromquelle trennen
- Seitentüren können zum Reinigen der Maschine geöffnet werden

## 7. ABBAU

- Stromanschluss von der Stromquelle trennen
- Mauerstein-Bandsäge in Transportstellung bringen (siehe 4.1)

## 8. INSTANDHALTUNG

### 8.1. Wartung

	<b>Gefahr!</b>	Wartungen und Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Diese Arbeiten dürfen nur bei stillstehendem Sägeband und ausgeschaltetem Antriebsmotor durchgeführt werden.
	<b>Gefahr!</b>	Die Mauerstein-Bandsäge muss gegen Einschalten von anderen Personen gesichert werden. Die Wartungen und Reparaturen dürfen nur bei ausgeschalteter Maschine erfolgen.

	täglich	wöchentlich	monatlich	nach Bedarf
Sichtprüfung auf erkennbare Schäden und Mängel	●			
Kontrolle der Sicherheitseinrichtungen	●			
Kontrolle des Sägebandes	●			
Sägeband entspannen	● nach Gebrauch			
Mauerstein-Bandsäge reinigen	●			
Schmierstellen schmieren			●	
Schraubverbindungen	Alle Schraubverbindungen nach 20 Betriebsstunden nachziehen			

## 8.2. Schmierstellen



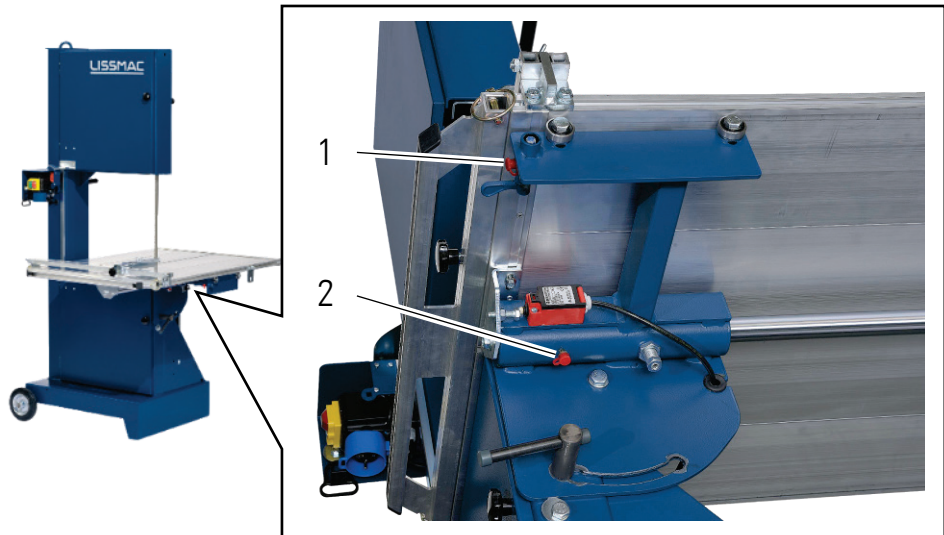
### Gefahr!

Wartungen und Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Diese Arbeiten dürfen nur bei stillstehendem Sägeband und ausgeschaltetem Antriebsmotor durchgeführt werden.



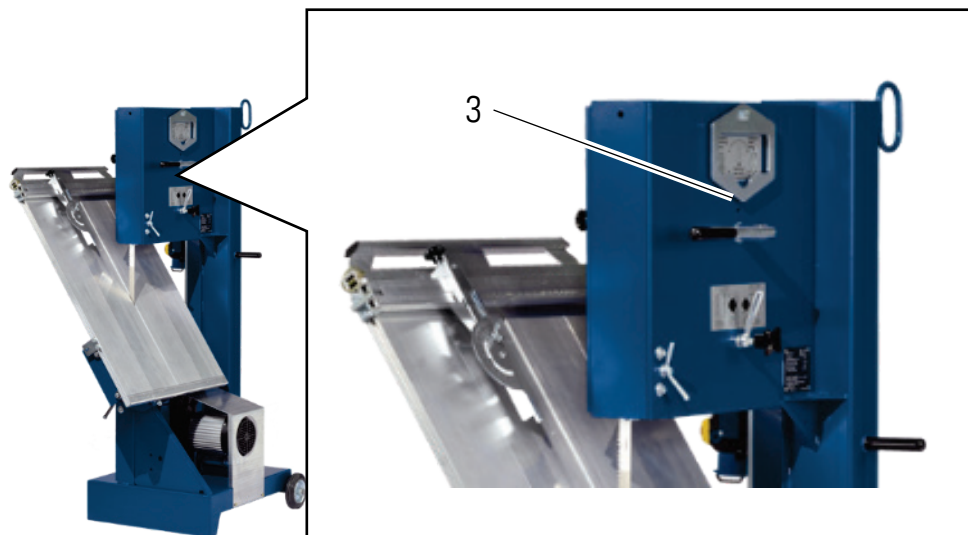
### Hinweis

Nur Qualitätsfett mit den vorgegebenen Anforderungen einsetzen. Das verwendete Schmierfett trägt die Bezeichnung „Energ grease LS2 BP“.



Schmierstellen an der Mauerstein-Bandsäge:

- Federriegel (Pos. 1) zur Tisch-Arretierung
- Führungshülse (Pos. 2) unter dem Säge Tisch



- Kraftspannautomatik über die Öffnung (Pos. 3) am Spannhebel mit einem Sprühöl schmieren

### 8.3. Fehlersuchtablelle



#### **Gefahr!**

Vor Wartungs- oder Reparaturarbeiten muss der Netzstecker gezogen werden. Es müssen Maßnahmen getroffen werden, damit ein versehentliches Wiedereinschalten durch andere nicht möglich ist. Wartung- und Servicearbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

<b>Fehler</b>	<b>Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>
Motor läuft nicht	Zuleitungskabel defekt	neues Zuleitungskabel
	Schalter defekt	Darf nur vom Elektrofachmann behoben werden!
	Motor defekt	
Geringe Schneidleistung	zu hoher Vorschub	mit geringerem Vorschub trennen
	Sägeband stumpf	Sägeband wechseln
Sägeband verkantet / blockiert	Eingehackt im Stein	Säge vom Stromnetz trennen. Türen öffnen, Sägeband rückwärts richten, Zähne aus dem Werkstück ziehen



#### **Hinweis**

Bei zu großer Vorschubkraft müssen folgende Punkte untersucht werden:

- Sägeband stumpf oder defekt?
- Sägebandauswahl richtig?
- volle Leistung bzw. Drehzahl vom Elektromotor?

---

#### 8.4. Drehmomente von Schraubverbindungen

---

Festigkeitsklasse:	8.8	10.9	12.9
Abmessung	max. Anziehmoment in Nm	max. Anziehmoment in Nm	max. Anziehmoment in Nm
M4	3,3	4,8	5,6
M5	6,5	9,5	11,2
M6	11,3	16,5	19,3
M8	27,3	40,1	46,9
M10	54	79	93
M12	93	137	160
M14	148	218	255
M16	230	338	395
M18	329	469	549
M20	464	661	773
M22	634	904	1057
M24	798	1136	1329
M27	1176	1674	1959
M30	1597	2274	2662



## 8.5. Wartungsplan



Hinweis

Dieser Abschnitt soll als Nachweis für bereits geleistete Wartungen und als Servicebuch dienen. Es müssen alle Wartungs- und Servicearbeiten als Nachweis eingetragen werden.

Maschine/Typ:

Seriennummer/Baujahr:

Datum	Ausgeführte Wartungs- oder Servicearbeit	Datum/Unterschrift
-------	--	--------------------

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## 9. GEWÄHRLEISTUNG

Die Gewährleistung für diese Maschine beträgt 12 Monate. Für die nachfolgend aufgeführten Verschleißteile wird nur Gewährleistung übernommen, wenn der Verschleiß nicht betriebsbedingt ist.

Verschleißteile sind Teile, die bei bestimmungsgemäßem Gebrauch der Maschinen einer betriebsbedingten Abnutzung unterliegen. Die Verschleißzeit ist nicht einheitlich definierbar, sie differiert nach der Einsatzintensität. Die Verschleißteile sind gerätespezifisch entsprechend der Betriebsanleitung des Herstellers zu warten, einzustellen und ggf. auszutauschen.

Ein betriebsbedingter Verschleiß bedingt keine Mängelansprüche.

- Vorschub- und Antriebsselemente wie Zahnstangen, Zahnräder, Ritzel, Spindeln, Spindelmuttern, Spindellager, Seile, Ketten, Kettenräder, Riemen
- Dichtungen, Kabel, Schläuche, Manschetten, Stecker, Kupplungen und Schalter für Pneumatik, Hydraulik, Wasser, Elektrik, Kraftstoff
- Führungselemente wie Führungsleisten, Führungsbuchsen, Führungsschienen, Rollen, Lager, Gleitschutzauflagen
- Spannelemente von Schnelltrennsystemen
- Spülkopfdichtungen
- Gleit- und Wälzlager, die nicht im Ölbad laufen
- Wellendichtringe und Dichtelemente
- Reib- und Überlastkupplungen, Bremsvorrichtungen
- Kohlebürsten, Kollektoren
- Leichtlöseringe
- Regelpotentiometer und manuelle Schaltelemente
- Sicherungen und Leuchten
- Hilfs- und Betriebsstoffe
- Befestigungselemente wie Dübel, Anker und Schrauben
- Bowdenzüge
- Lamellen
- Membranen
- Zündkerzen, Glühkerzen
- Teile des Reversierstarters wie Anwerfseil, Anwerfklinke, Anwerfrolle, Anwerffeder
- Abdichtbürsten, Dichtgummi, Spritzschutzlappe
- Filter aller Art
- Antriebs-, Umlenkrollen und Bandagen
- Seilschlagschutzelemente
- Lauf- und Antriebsräder
- Wasserpumpen
- Schnittguttransportrollen
- Bohr-, Trenn- und Schneidwerkzeuge
- Transportband
- Gummiabstreifer
- Nadelfilz-Schutz
- Energiespeicher

## 10. ERSATZTEILLISTE MBS 510 & 650

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Spezifikation	Stück	Ersatzteil Empfehlung
<b>2</b>	<b>680851</b>	<b>TÜRRIEGEL KPL.</b>			<b>X</b>
2.1		STERNGRIF FÜR TÜRRIEGEL		1	
2.2		FEDERSCHEIBE	DIN 137 8,4	1	
2.3		DISTANZHÜLSE FÜR TÜRRIEGEL	PE 16x8,2x6	1	
2.4		TÜRRIEGEL		1	
2.5		SPLINT	DIN 94 3,2x36	1	
<b>14</b>	<b>690041</b>	<b>SÄGEBANDLAUFRAD (OBEN)</b>			<b>X</b>
14.2		KUGELLAGER	6205 2RS B-LAGER	2	
14.3		DISTANZ (ALURAD OBEN)		1	
14.4		SICHERUNGSRING	DIN 472 52	2	
<b>24</b>	<b>680084</b>	<b>SPANNHEBEL SÄGEBAND KPL.</b>			<b>X</b>
24.1		SCHEIBE	DIN 125 A 21,0	1	
24.2		SPANNSTIFT	ISO 8748 6x30 SPI	1	
24.3		SPANNVORRICHTUNG		1	
25		HANDGRIF PVC	LISSMAC	2	
<b>33</b>	<b>680005</b>	<b>BANDFÜHRUNG KPL.</b>			<b>X</b>
33.1		SÄGEBANDFÜHRUNG		1	
33.2		SÄGEBANDFÜHRUNGSRÖLLE EINZELN		1	
<b>42</b>	<b>1006827</b>	<b>RADSATZ KPL.</b>			<b>X</b>
42.1		SCHEIBE	DIN 125 A 21,0	2	X
42.2		SPLINT	DIN 94 4,0x45	2	X
42.3		RAD-VOLLGUMMI	160/40 F. MBS	2	X
<b>50</b>	<b>690034</b>	<b>SKALA KPL.</b>			<b>X</b>
50.1		SENKSCHEIBE	DIN 7991 8x60	1	
50.2		SCHEIBE-STAH	DIN 125 A 8,4	1	
50.3		SICHERUNGSSECHSKANTSCHRAUBE	BIW V-FORM 8,0	1	
50.4		FLÜGELSCHEIBE	DIN 316 6x25	1	
50.5		SKALA (ALUROHR)		1	X
<b>55</b>	<b>690007</b>	<b>TISCH KPL.</b>			<b>X</b>
51.1		HALTERUNG SKALA LINKS		1	
51.2		SCHEIBE	DIN 125 A 8,4	2	
51.3		SICHERUNGSSECHSKANTSCHRAUBE	8x20	2	
51		HALTERUNG SKALA RECHTS		1	
52		NUTMUTTER	18/18x6 M 8,0	6	
53		KLAPPSPLINT	8x41x47 mm	1	X
54		TISCHBÜGEL	710 mm	1	
55.1		TISCH		1	X
56		PLATTE FÜR TISCH		1	
79		GLEITSTOPFEN	30x20 45GR.	2	

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Spezifikation	Stück	Ersatzteil Empfehlung
<b>67</b>	<b>680010</b>	<b>ZENTRIERSTIFT MBS</b>			<b>X</b>
67.1		ABDECKKAPPE	12 mm	2	
67.2		KNEBEL		1	
67.3		ZENTRIERBOLZEN		1	
<b>70</b>	<b>680524</b>	<b>LAUFROLLE</b>		<b>4</b>	<b>X</b>
1	690813	TÜR UNTEN		1	
6	690005	TÜR OBEN		1	
7	280223	ANSCHWEISSBANDROLLE MIT STIFT		3	
7.1	360129	INBUSSCHRAUBE	M6x60	1	
7.2	300833	SICHERUNGSMUTTER	M6	1	
10	300119	SICHERUNGSRING	DIN 471 25	1	
14.1	203034	LAUFRAD	D= 45 mm	2	
15	203013	GUMMIRING FÜR SÄGEBANDLAUFRAD	1375x24x3 mm	2	X
16	799598 799505	HARTMETALL-BESTÜCKTES SÄGEBAND HARTMETALL-BESTÜCKTES SÄGEBAND	MBS 510 3.750x27 MBS 650 4.020x27	1	X
17	690013	SPANNELEMENT		1	
18	603055	SPANNSTÜCK		1	
18.1	300237	SCHEIBE	DIN 9021 8,4 VZ	2	
18.2	300128	SICHERUNGSSECHSKANTSCHRAUBE	8 X 12 VZ.	1	
18.3	300140	KLEMMSCHEIBE	KS 10	1	
18.4	300177	SCHEIBE	DIN 125 A 10,5 VZ.	1	
19	680106	SPANNBOLZEN + KLEMMSCHEIBE		1	
20	203020	DRUCKFEDER	150x30x6,5	3	
21	603056	DRUCKPLATTE		1	
22	690033	EXZENTER		1	
23	201575	ZYLINDER-BUCHSE	2023-20	1	
25	211416	HANDGRIFF PVC	LISSMAC	2	X
26	203012	KREUZGRIFF FÜR LAUFRADVERSTELLUNG		1	
27	203024	KEGELGRIFF FÜR LAUFRADVERSTELLUNG		1	
27.1	300166	SCHEIBE	DIN 125 A 13,0 VZ.	1	
28	202574	SPANNMUTTER	M8	1	
28.1	300237	SCHEIBE	DIN 9021 8,4 VZ	1	
29	603309	KLEMMSCHIENE		1	
30	300556	SCHLOSSSCHRAUBE	DIN 603 8x45 VZ	1	
31	1005587	HANDSCHUTZ		1	
32	603311	KLEMMPLATTE		1	
35	603061	BANDFÜHRUNGSHALTER		1	X
35.1	300388	GEWINDESTIFT	DIN 916 8x16 VZ	1	
36	603113	SCHWENKBOLZEN		2	
36.1	300874	SECHSKANTSCHRAUBE	DIN 965 4x 6 VZ	2	
36.2	300559	SICHERUNGSSECHSKANTMUTTER	BIW V-FORM 12,0 VZ	2	
36.3	300166	SCHEIBE	DIN 125 A 13,0 VZ.	2	
37	201576	ZYLINDER-BUCHSE	KU 2528-20	2	
38	360096	PASSFEDER	DIN 6885 A 8x 7x 18	1	
39	400006 400399	GETRIEBEMOTOR 230 V GETRIEBEMOTOR 400 V	230V 1,5KW 223 U/MIN 400V 1,1KW 230 U/MIN	1	
39.3	403236	KABELVERSCHRAUBUNG	ST-M 20X1,5 PVC	1	
40	603065	DISTANZ (MOTOR)		1	
41	603059	SÄGEBANDLAUFRAD (UNTEN) 30		1	
41.1	300127	SICHERUNGSSECHSKANTSCHRAUBE	10 X 40 VZ	1	
41.2	300344	SCHEIBE	DIN 440 11,0 VZ.	2	

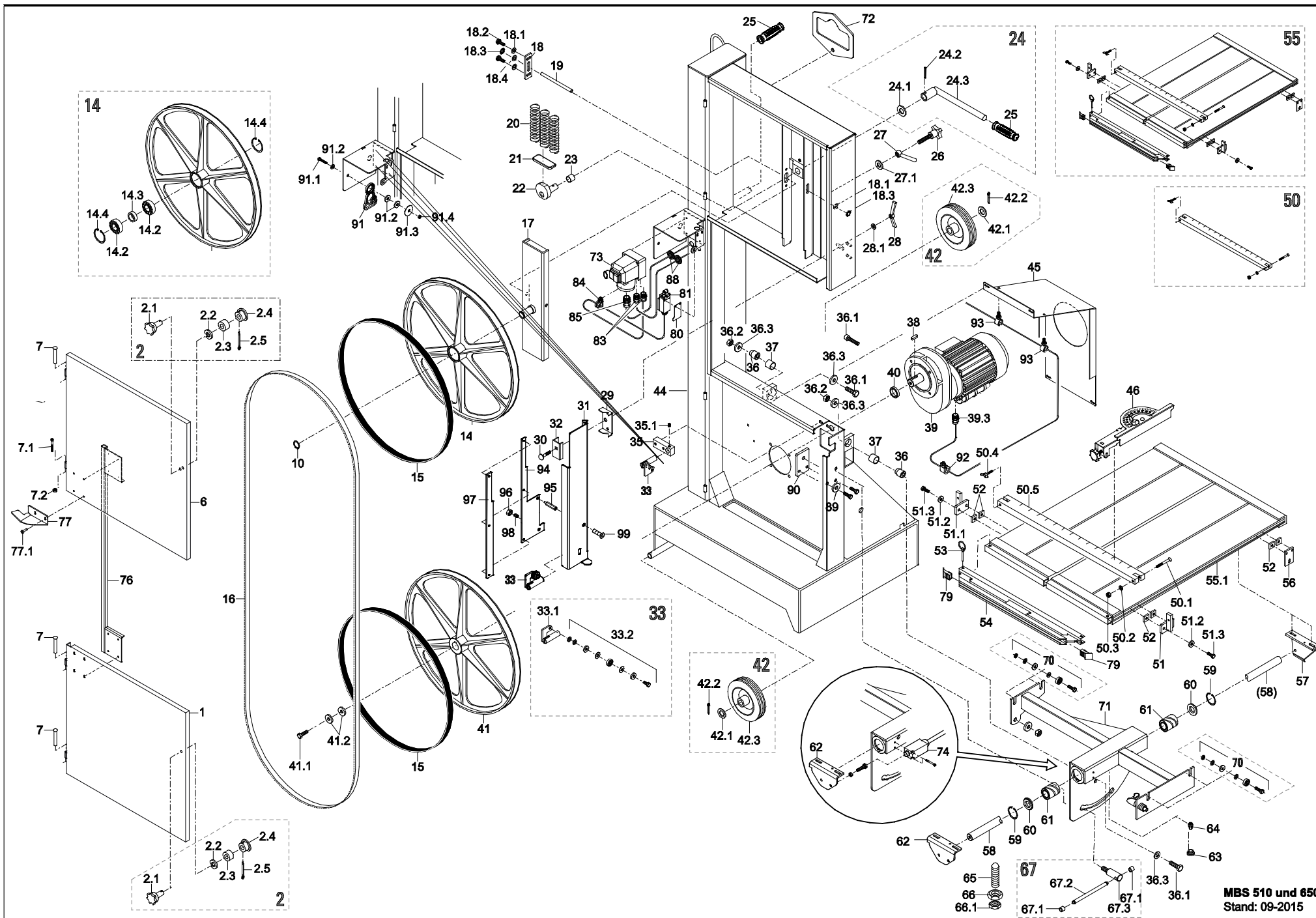
Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Spezifikation	Stück	Ersatzteil Empfehlung
44	692536 692537	GESTELL MBS 510 GESTELL MBS 650		1	
45	603062	MOTORSCHUTZBLECH		1	
46	680025	SEITENANSCHLAG KOMPLETT		1	X
o. Abb	203029	ALU-PROFIL	348 mm	-	
o. Abb	203028	ALU-PROFIL	707 mm	-	
o. Abb	280147	ALU-PROFIL	990 mm	-	
o. Abb	301167	NUTMUTTER	18/18x6 M 8,0	-	
57	603052	TISCHHALTERUNG		1	
58	603058	FÜHRUNGSWELLE (TISCH)		1	X
59	300885	SICHERUNGSRING 40		2	X
60	280188	ABSTREIFRING	ASA 30-40-5/8-BL-BN	2	X
61	280022	KUGELHÜLSE	KH 3050 B	2	
62	603051	TISCHHALTERUNG 1 GERADE		1	
63	300575	KAPPE - SCHMIERNIPPEL	10x1 ROT	1	
64	300040	SCHMIERNIPPEL	10x1 H1 VZ	1	
65	200686	DRUCKSTÜCK	M16	1	
66	300146	SECHSKANTMUTTER	DIN 934 10,0 VZ	1	
66.1	300030	SECHSKANTMUTTER	DIN 439 16,0 VZ	1	
71	690038	SCHWENKVERRICHTUNG		1	
71	1008270	SCHWENKVERRICHTUNG KPL		-	
72	603322	KRANÖSE		1	
73	404648 404649 681596 603124 681694 603124	EIN-/AUS-SCHALTER EIN-/AUS-SCHALTER EIN-/AUS-SCHALTER SCHALTERADAPTERBLECH EIN-/AUS-SCHALTER SCHALTERADAPTERBLECH	230V 400V 110V-50HZ 110V MBS 110V-60HZ 110V MBS	1	X
o. Abb	401154	STECKER FÜR MBS	3X16A 230V BLAU	-	
74	400053	ENDSCHALTER	I88-U1Z W M20	1	X
76	691662 690651	TÜRVERBINDER MBS 510 TÜRVERBINDER MBS 650		1	
77	603472	SCHALTANSCHLAG		1	
77.1	300853	BLINDNIETE	DIN 551 8x70	2	
80	603471	ENDSCHALTERBLECH OBEN		1	
81	402212	ENDSCHALTER	T12-SU1Z RW 90° M16	1	X
83	400357	KABELVERSCHRAUBUNG	PG 9, PA	2	
84	201125	ROHRSCHELLE	RSGU 1.08/12	1	
85	400263	KABELVERSCHRAUBUNG	PG 16, PA	1	
88	400289	TÜLLE	DA 140/200/30	2	
89	603379	EXZENTERANSCHLAG		1	
90	1003918	PLATTE	100x70x10	1	
91	402220	ZUGENTLASTUNG	100x70x10	1	
91.1	300124	SECHSKANTSCHRAUBE	DIN 933 8x20 VZ	1	
91.2	300263	SCHEIBE	DIN 7349 10,5 VZ.	3	
91.3	300729	KAROSSERIESCHEIBE	8,4x38x1,5 VZ	1	
91.4	300834	SICHERUNGSSECHSKANTMUTTER	BIW V-FORM 8,0 VZ	1	
92	201125	ROHRSCHELLE		1	
93	200845	KABELCLIP		2	
94	1002134	SCHUTZBLECH		1	
95	402083	ABSTANDSBOLZEN 6-KANT ST./VZ	M6X40 SW 10	1	
96	300273	SECHSKANTMUTTER	DIN 934 8,0 verzinkt	1	
97	1002136	KUNSTSTOFFLEISTE		1	
98	300388	GEWINDESTIFT	M8X16	1	
99	300296	SENKKOPFSCHRAUBE		1	

**Hinweis**

Um Fehllieferungen zu vermeiden, sollten Sie bei Ersatzteil-Bestellungen die vollständige Typenbezeichnung, das Baujahr und die Maschinen-Nummer angeben!

Technische Änderungen vorbehalten!

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass nicht von uns gelieferte Teile auch nicht von uns geprüft und freigegeben sind. Der Einbau und die Verwendung solcher Produkte können die Eigenschaften Ihres Gerätes negativ verändern und dadurch die Sicherheit beeinträchtigen. Für Schäden, die durch die Verwendung von Nicht-Originalteilen und -zubehör entstehen, ist jegliche Haftung ausgeschlossen!



## 11. ERSATZTEILLISTE MBS 760

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Spezifikation	Stück	Ersatzteil Empfehlung
<b>2</b>	<b>680934</b>	<b>TÜRRIEGEL KPL.</b>			<b>X</b>
2.1		TÜRRIEGEL KPL.		1	
2.2		FEDERSCHEIBE	DIN 137 8,	1	
2.3		FEDERSCHEIBE	KUNSTSTOFF PE	1	
2.4		TÜRRIEGEL	16x8,2x6	1	
2.5		SPLINT	DIN 94 3,2x36	1	
<b>3</b>	<b>680851</b>	<b>TÜRRIEGEL KPL.</b>			<b>X</b>
3.1		TÜRRIEGEL KPL. M. STERNGRIF		1	
3.2		FEDERSCHEIBE	DIN 137 8,4	1	
3.3		DISTANZHÜLSE KUNSTSTOFF	KUNSTSTOFF PE	1	
3.4		TÜRRIEGEL	16x8,2x6	1	
3.5		SPLINT	DIN 94 3,2x36	1	
<b>18</b>	<b>680240</b>	<b>RAD OBEN KPL.</b>			<b>X</b>
18.1		RAD OBEN	D=550	1	
18.2		KUGELLAGER	6205-2RS, B-Lager	2	
18.3		DISTANZ ALU-RAD		1	
18.4		SICHERUNGSRING	DIN 472 D = 52	2	
<b>26</b>	<b>680084</b>	<b>SPANNHEBEL SÄGEBAND KPL.</b>			<b>X</b>
26.1		SPANNSTIFT	ISO 8750 6x30 GEROLLT	1	
26.2		SCHEIBE-STAH	DIN 125 A 21,0.	1	
26.3		SPANNVORRICHTUNG		1	
27		HANDGRIF	LISSMAC	1	
<b>42</b>	<b>680005</b>	<b>BANDFÜHRUNG KPL.</b>			<b>X</b>
42.1		BANDFÜHRUNG		1	
42.2		SÄGEBANDFÜHRUNGSROLLE EINZELN MIT HARTMETALLRING		1	
<b>54</b>	<b>1006827</b>	<b>RADSATZ KPL.</b>			<b>X</b>
54.1		SCHEIBE-STAH	DIN 125 A 21,0	3	
54.2		SPLINT	DIN 94 4,0x45	1	
54.3		RAD-VOLLGUMMI	160x40 mm, 135 kg	1	
<b>104</b>	<b>680010</b>	<b>ZENTRIERSTIFT MBS</b>			<b>X</b>
90		ABDECKKAPPE KUNSTSTOFF	Ø 12 MM	2	
91		ZENTRIERBOLZEN		1	
92		KNEBEL ZENTRIERBOLZEN		1	
1	691237	TÜRE UNTEN		1	
4	280223	ANSCHWEISSBANDROLLE		3	
4.3	360129	INBUSSCHRAUBE	M6x60	1	
4.4	300833	SICHERUNGSMUTTER	M6	1	
5	691235	TÜRVERBINDER		1	
6	691236	TÜRE OBEN		1	
7	603472	SCHALTANSCHLAG		1	



Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Spezifikation	Stück	Ersatzteil Empfehlung
7.1	300583	BLINDNIETE ALU/STAHL	5x12 FLACHRUNDKOPF	1	
10	799554	HARTMETALL-BESTÜCKTES SÄGEBAND	MBS 756 4.566x27	1	X
11	204801	GUMMIRING		2	X
12	603417	RAD UNTEN		1	
12.1	300127	SICHERUNGSSCHRAUBE	SK 10x40	1	
12.2	300177	SCHEIBE-STAHL	DIN 125 A 10,5	1	
12.3	300344	SCHEIBE-STAHL F. HOLZVERB.	DIN 440 11,0	1	
13	603418	DISTANZ-MOTOR		1	
14	300020	PASSFEDER	DIN 6885 A 8x7x28	1	
15	400399	GETRIEBEMOTOR	220 V	1	
15.1	460606	KABELVERSCHRAUBUNG	PG 16	1	
16	603420	MOTORSCHUTZBLECH		1	
17	300119	SICHERUNGSRING	DIN 471 D = 25	1	
19	690013	SPANNELEMENT		1	
20	680106	SPANNBOLZEN+KLEMMSCHEIBE		1	
21	603055	SPANNSTÜCK		1	
21.1	300237	SCHEIBE-STAHL	DIN 9021 8,4	4	
21.2	300128	SICHERUNGSSCHRAUBE	SK 8x12	2	
21.3	300140	KLEMMSCHEIBE		2	
22	203020	DRUCKFEDER	150*30*6,5 MM 16,5 WD.	3	
23	603056	DRUCKPLATTE FEDER		1	
24	690033	EXZENTER		1	
25	201575	ZYLINDER-BUCHSE KUNSTSTOFF		1	
28	203012	KREUZGRIFF		1	
28.2	300166	SCHEIBE-STAHL	N 125 A 13,0	1	
28.3	300632	SECHSKANTMUTTER M. KLEMMTEIL	DIN 982 12,0	1	
29	203024	KEGELGRIFF	DIN 99 M12	1	
32	603322	KRANÖSE		1	
34	202574	SPANNMUTTER DOPPELARMIG	M8	1	
34.1	300237	SCHEIBE-STAHL	DIN 9021 8,4	1	
35	603309	KLEMMSCHIENE		1	
36	1005618	HANDSCHUTZ KPL.		1	
37	603311	KLEMMPLATTE		1	
38	300556	SCHLOSSSCHRAUBE	DIN 603 8x45	1	
43	603061	BANDFÜHRUNGSHALTER		1	
43.1	300388	GEWINDESTIFT	DIN 916 M 8x16	1	
44	1006829	GESTELL		1	
45	201559	STÜTZRAD VERZINKT		1	
46	200324	KETTE C. GLIED	DIN 5685 26x3 mm, verzinkt	1	
47	280042	HANDGRIFF	LISSMAC	2	
48	400289	TÜLLE		2	
49	603471	ENDSCHALTERBLECH OBEN		1	
50	402212	ENDSCHALTER		1	
51	402298	SCHALTER		1	X
51.1	400485	KABELVERSCHRAUBUNG		1	
51.2	400461	KABELVERSCHRAUBUNG		2	
52	200377	ROHRKLEMMEN	RK 22	2	
55	690302	GEWINDEKURBEL		2	
56	691241	STÜTZFUSS		2	
57	603351	GEWINDEMUTTER		2	
58	603452	HÜLSE		2	
59	603236	SCHEIBE		2	
60.1	606113	SCHWENKBOLZEN		2	
60.2	300847	SECHSKANTSCHRAUBE	DIN 931 12x50	2	

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Spezifikation	Stück	Ersatzteil Empfehlung
60.3	300166	SCHEIBE-STAHL	DIN 125 A 13,0	2	
60.4	300559	SICHERUNGSMÜTTER	BIW V-FORM 12,0	2	
61	201576	ZYLINDER-BUCHSE KUNSTSTOFF		2	
62	691234	KRANHALTER		1	
63	201125	ROHRSCHELLE M. GUMMIPROFIL	TYP 1 B=12 mm	1	
63.1	200845	KABELCLIP	99 X 2,5	2	
64	400132	LEITUNG FLEXIBEL GUMMI	0,400 m	-	
66	400470	LEITUNG FLEXIBEL GUMMI	2,100 m	-	
67	400132	LEITUNG FLEXIBEL GUMMI	3,000 m	-	
68.1	402220	ZUGENTLASTUNG		1	
68.2	300124	SECHSKANTSCHRAUBE	DIN 933 8x20	1	
68.3	300125	SCHEIBE-STAHL	DIN 125 A 8,4	1	
68.4	300263	SCHEIBE-STAHL	DIN 7349 10,5	2	
68.5	300729	KAROSSERIESCHEIBE	8,3x38x1,5	1	
68.6	300834	SICHERUNGSMÜTTER	BIW V-FORM 8,0	1	
69	280199	EINMAULSCHLÜSSEL	DIN 894 SW 13	1	
70	200237	BÜGELGRIFF KUNSTSTOFF SCHWARZ		2	
71	1002425	EINKLEMMSCHUTZ VORNE LINKS		1	
72	1002428	EINKLEMMSCHUTZ VORNE RECHTS		1	
73	300426	SPANNSTIFT	ISO 8752 6x30	6	
74	603422	HEBEL LINKS		3	
75	603425	VERBINDUNG		1	
75.1	300342	SECHSKANTSCHRAUBE	DIN 933 10x25	5	
76	603423	HEBEL M. FIXIERUNG		2	
77	603426	VERBINDUNGSBRÜCKE		1	
77.1	300193	SECHSKANTSCHRAUBE	DIN 933 10x35	2	
78	603461	VERBINDUNGSSTREBE		1	
79	300342	SECHSKANTSCHRAUBE	DIN 933 10x25	2	
80	202736	KLAPPGRIFF M. GEWINDE		1	X
80.1	201822	HANDGRIFF	LISSMAC	1	
81	1006740	HALTER GRIFF		1	
82	603098	FÜHRUNGSWELLE		2	
83	300102	SICHERUNGSRING	52	4	X
84	201694	ABSTREIFRING	AS 40-52-5/8	4	X
85	280065	KUGELHÜLSE		4	X
86	691242	WIPPE		1	
87	280026	KUGELLAGER	6200-2RS	2	
87.1	300193	SECHSKANTSCHRAUBE		2	
87.2	300177	SCHEIBE-STAHL	DIN 125 A 10,5	2	
87.3	300263	SCHEIBE-STAHL	DIN 7349 10,5	2	
87.4	300202	SCHNORRSICHERUNG	10,0	2	
87.5	300146	SECHSKANTMÜTTER	DIN 934 10,0	2	
88	300040	SCHMIERNIPPEL	DIN 71412 10x1	1	
89	400053	ENDSCHALTER		1	
93	1006810	HEBEL-HALTER		1	
94	1004248	VERSTEIFUNGSBLECH HINTEN		1	
95	1002405	ABDECKUNG HINTEN		1	
96	1004082	VERSCHLUSSPLATTE		1	
97	1002409	VERSTEIFUNGSBLECH VORNE		1	
98	1002411	ABDECKUNG VORNE LINKS		1	
99	1002412	ABDECKUNG VORNE RECHTS		1	
100	1006809	BRÜCKENANKER		2	
101	1006808	VERSCHLUSSPLATTE		1	
105.1	691239	HALTERUNG RECHTS		1	

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Spezifikation	Stück	Ersatzteil Empfehlung
105.2	300125	SCHEIBE-STAHL	DIN 125 A 8,4	2	
105.3	300046	SICHERUNGSSCHRAUBE	SK 8x16	2	
106	300130	FLÜGELSCHRAUBE	DIN 316 6x25	1	
107	603462	ANSCHLAG SKALA		1	X
108	680025	SEITENANSCHLAG KPL.		1	X
110	603444	ANSCHLAG		1	
112	1004073	HALTER-WELLEN		12	
113	1002413	EXZENTER		12	
114	300840	SPANNSTIFT	ISO 8748 6x24 SPIRAL	12	
115	204737	TRAGROLLE		6	
116	603442	LAEGSTRAEGER		8	
118.1	691240	HALTERUNG LINKS		1	
118.2	300125	SCHEIBE-STAHL	DIN 125 A 8,4	2	
118.3	300046	SICHERUNGSSCHRAUBE		2	
123	1002134	SCHUTZBLECH		1	
124	402083	ABSTANDSBOLZEN 6-KANT ST./VZ	M6x40 SW 10	1	
125	300273	SECHSKANTMUTTER	DIN 934 8,0	1	
126	1002136	KUNSTSTOFFLEISTE		1	
127	300388	GEWINDESTIFT	DIN 916 M8x16	1	
128	300296	SENKSCHEIBE M.INBUS	DIN 7991 6x16	1	
129	300741	SICHERUNGSRING	DIN 471 D = 10	2	
130	1008642	ABSTREIFER		1	
131	1008656	VERSTEIFUNG		1	
132	1008628	WELLE		1	
133	1008643	ABSTREIFER		1	
134	280026	KUGELLAGER	6200-2RS	2	
135	1005562	ROLLE		1	
136	300046	SICHERUNGSSCHRAUBE	SK 8x16	8	
137	1008521	SCHIENE		1	
138	1008630	WINKEL		2	
139	300166	SCHEIBE-STAHL	DIN 125 A 13,0	2	
140	360155	SECHSKANTSCHRAUBE	DIN 933 12x100	1	
141	1008525	TELESKOPAUSSENROHR		1	
142	300326	SECHSKANTMUTTER	DIN 936 12,0	2	
143	1008526	TELESKOPINNENROHR		1	
144	300080	SECHSKANTMUTTER	DIN 934 12,0	1	
145	300324	SECHSKANTSCHRAUBE	DIN 933 12x60	1	
146	300474	SPLINT	DIN 94 5,0x32	1	

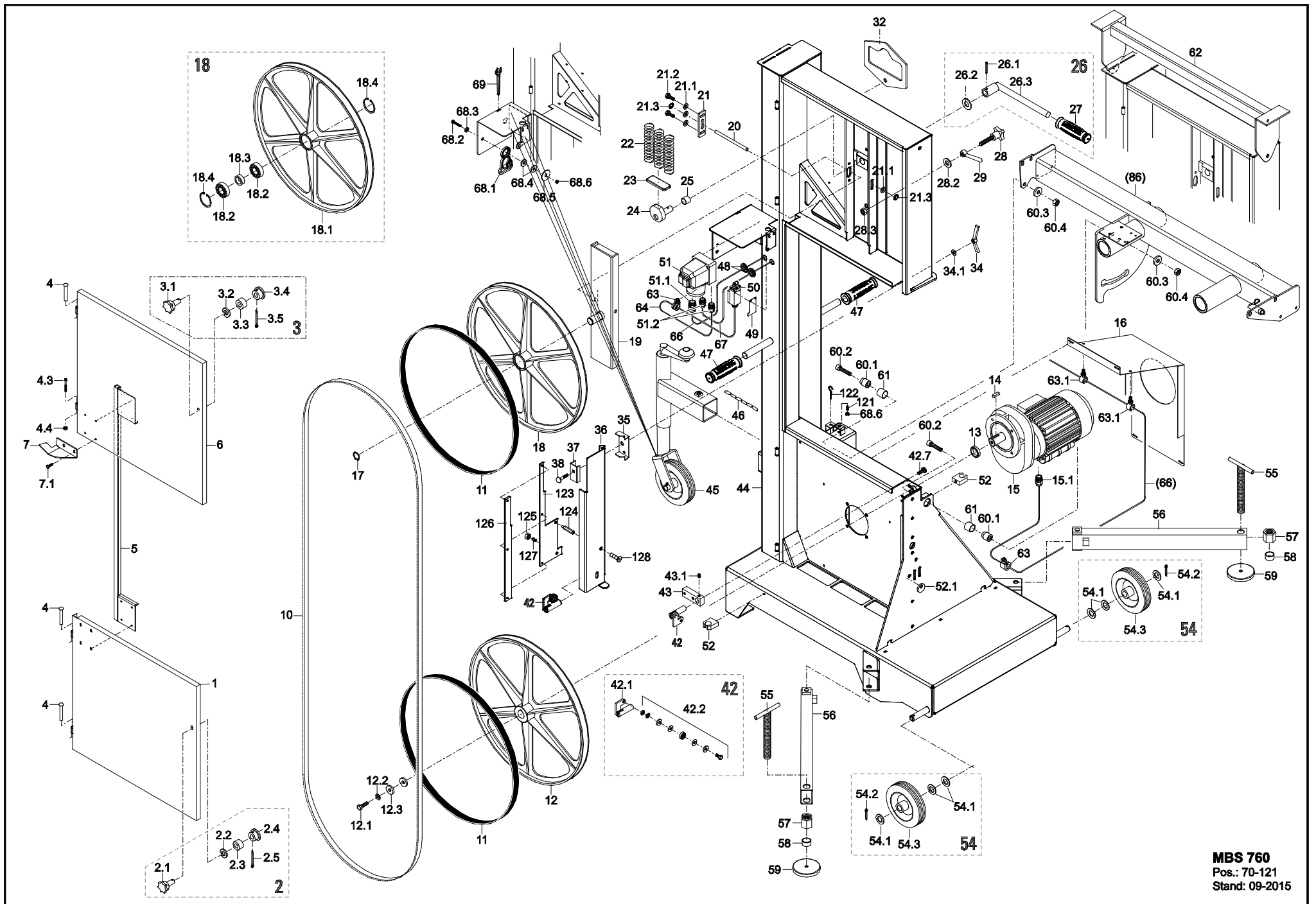


#### Hinweis

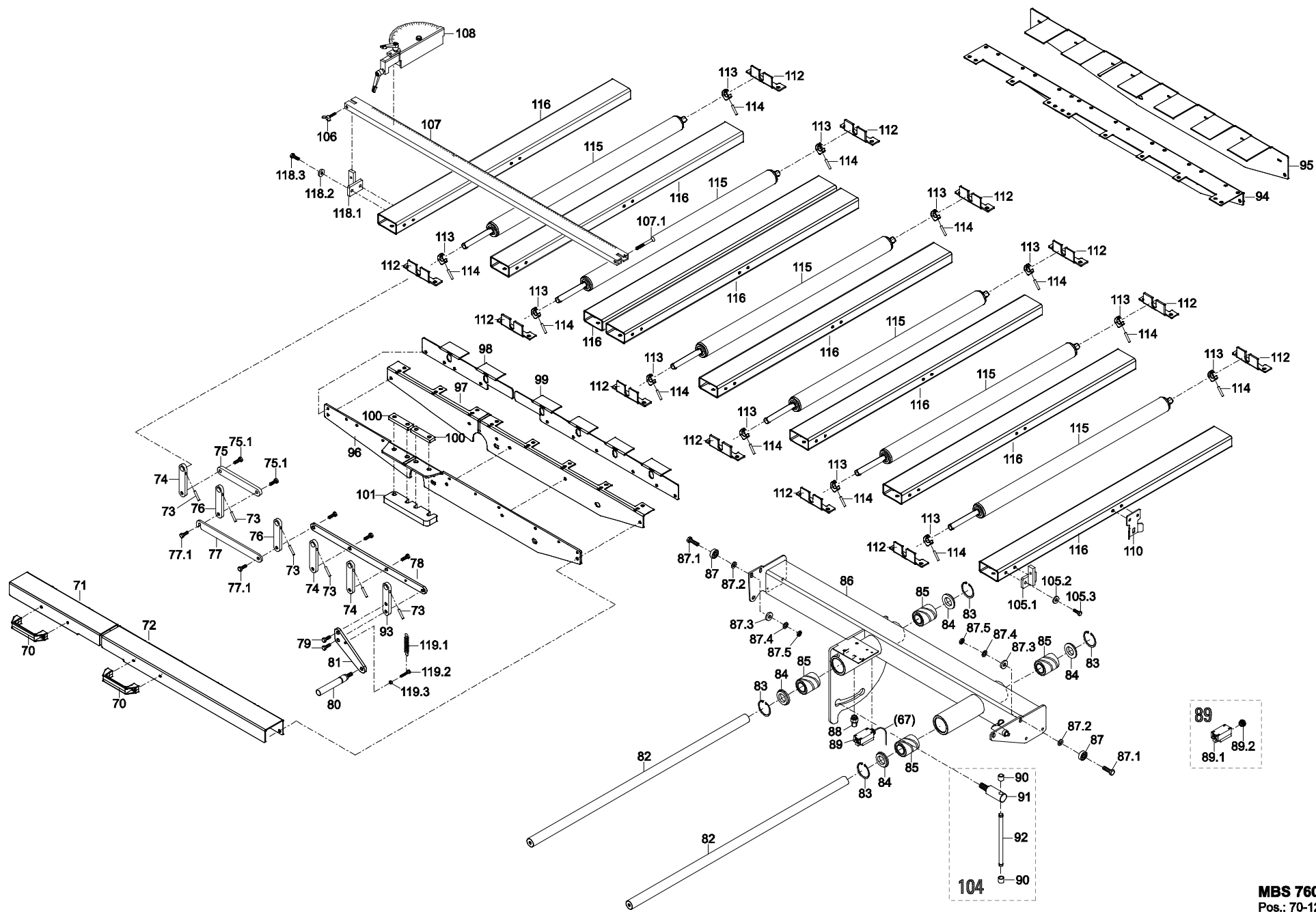
Um Fehllieferungen zu vermeiden, sollten Sie bei Ersatzteil-Bestellungen die vollständige Typenbezeichnung, das Baujahr und die Maschinen-Nummer angeben!

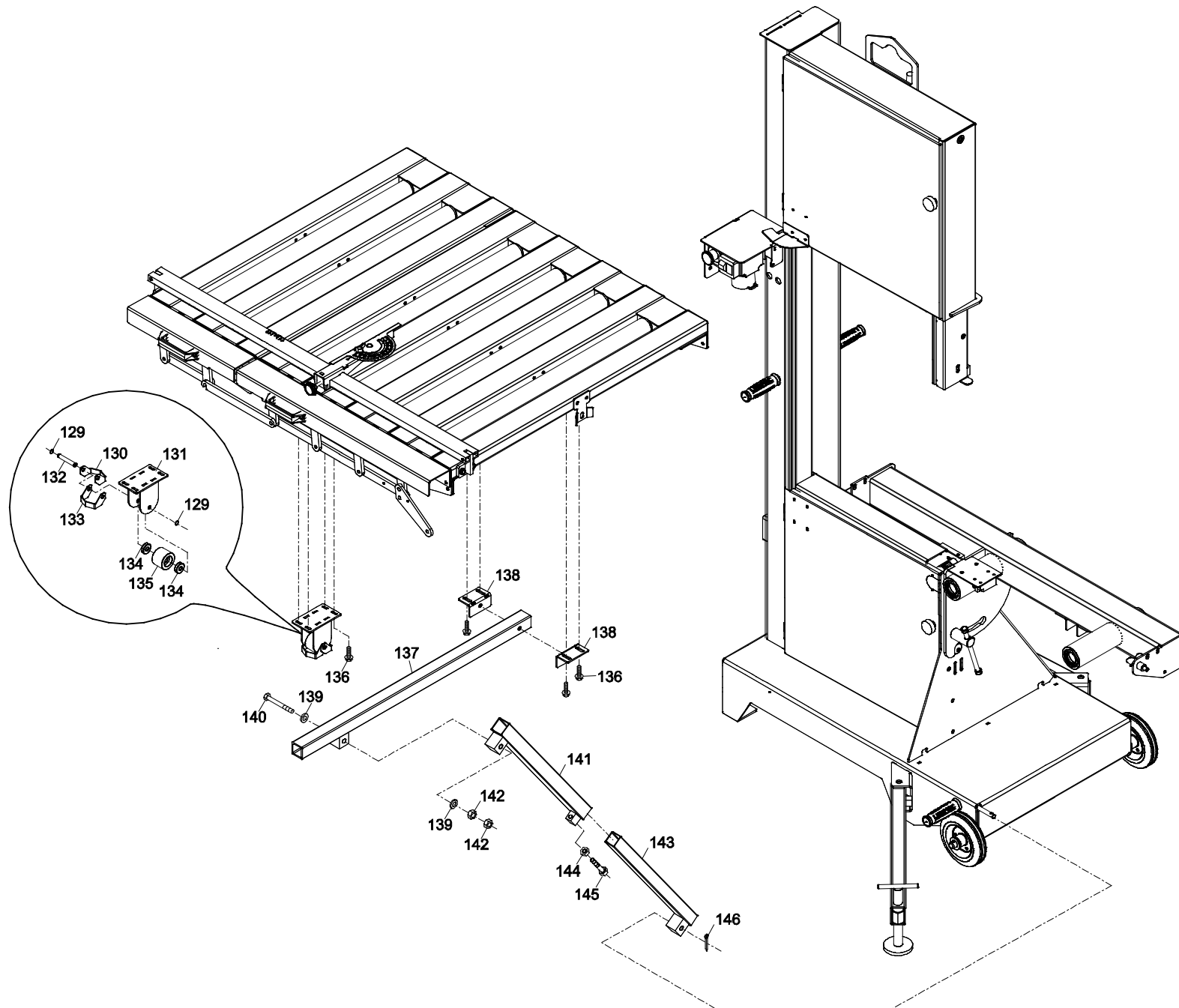
Technische Änderungen vorbehalten!

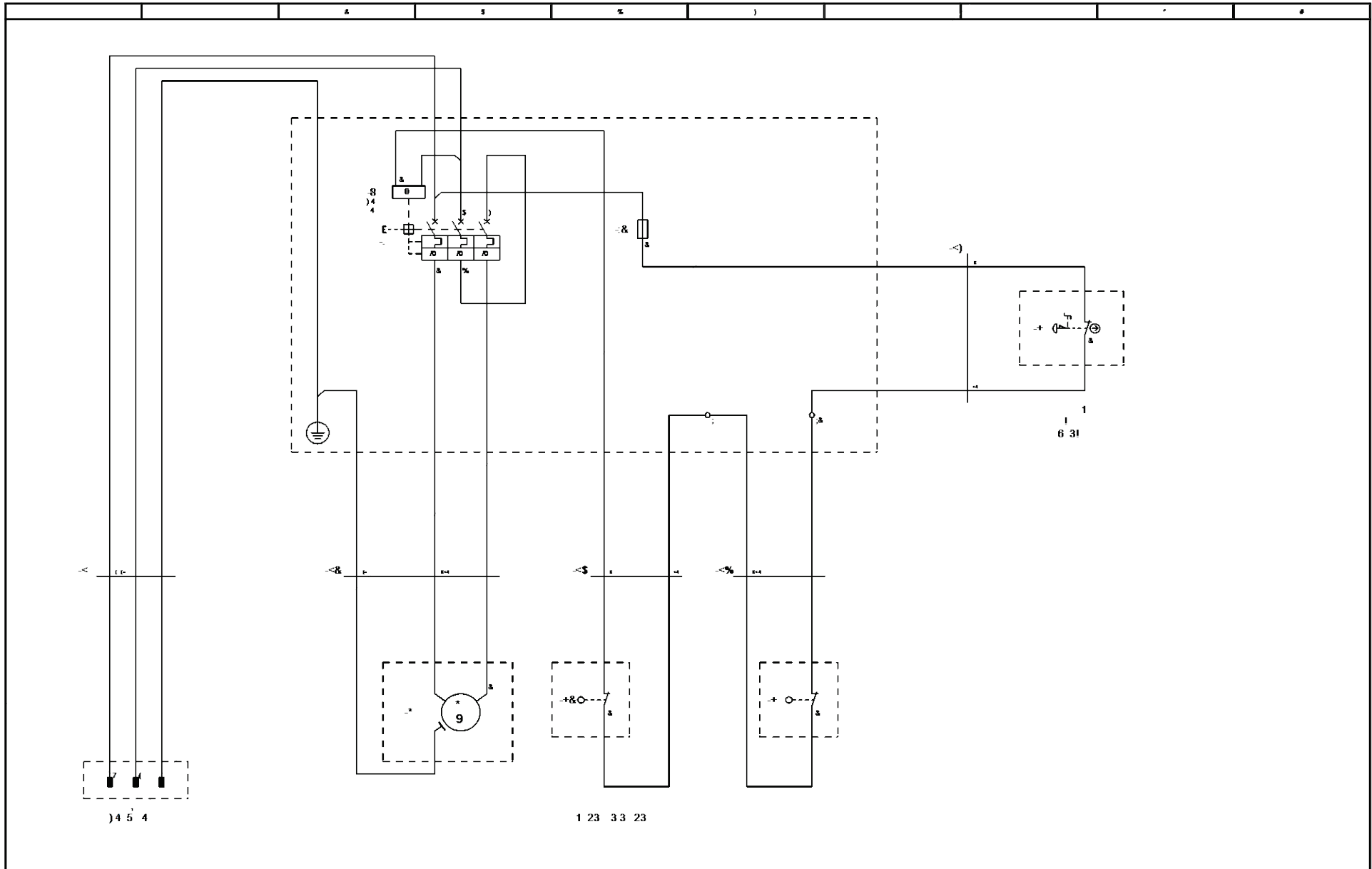
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass nicht von uns gelieferte Teile auch nicht von uns geprüft und freigegeben sind. Der Einbau und die Verwendung solcher Produkte können die Eigenschaften Ihres Gerätes negativ verändern und dadurch die Sicherheit beeinträchtigen. Für Schäden, die durch die Verwendung von Nicht-Originalteilen und -zubehör entstehen, ist jegliche Haftung ausgeschlossen!



**MBS 760**  
 Pos.: 70-121  
 Stand: 09-2015

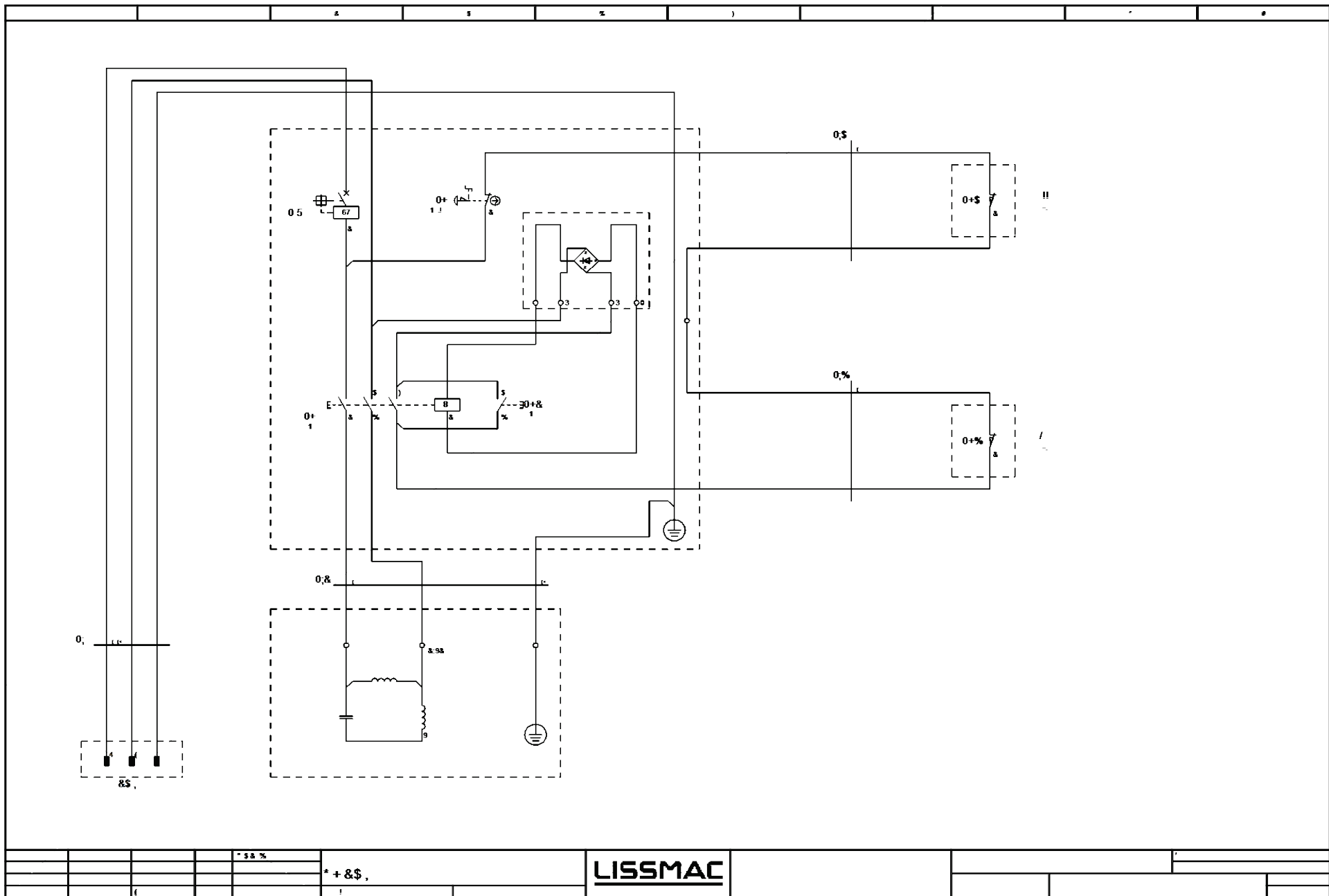






				5 8 %							
					*	+					

**LISSMAC**



LISSMAC





# Original EG-Konformitätserklärung

# LISSMAC



Diese EG-Konformitätserklärung ist gültig für folgende Maschine:  
LISSMAC Mauerstein-Bandsäge MBS 510, MBS 650 und MBS 760.

Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und / oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt. Es wird bestätigt dass, die Maschine den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG und 2000/14/EG.

## Hersteller:

LISSMAC Maschinenbau GmbH  
Lanzstrasse 4  
D-88410 Bad Wurzach

Die Aufbewahrung der technischen Dokumentation erfolgt durch  
LISSMAC Maschinenbau GmbH, D-88410 Bad Wurzach

## Maschinen- beschreibung:

Die LISSMAC Mauerstein-Bandsäge ist ausschließlich zum Trennen von großformatigen Mauersteinen bestimmt. Das Trennen umfasst Mauersteine aus Porenbeton und Lochziegeln im Trockenschnitt innerhalb des einstellbaren Wirkungsbereiches.

Das Trennen von Holz, Metall, Kunststoff oder anderen Steinsorten ist verboten!

	MBS 510	MBS 650	MBS 760
Schnitthöhe Serie/max.	515 mm	650 mm	760 mm
Schnittlänge	700 mm	700 mm	700 mm
Sägebandlänge	3750 mm	4020 mm	4566 mm
Antriebsmotor	Elektromotor		
Leistung	1,1 kW / 1,5 kW		1,1 kW
Spannung	110V / 230V / 400V		
Garantierter Schallleistungspegel $L_{wA}$	101,8 dB (A)		
Gemessener Schallpegel $L_{pA}$	83,8 dB (A)		
Tragfähigkeit Tisch	50 kg		200
Gewicht	173 kg	175 kg	367 kg

## Harmonisierte Normen:

EN 12418:2000+A1:2009  
EN ISO 12100:2011-03  
EN 60204-1; VDE 0113-1:2007-06

## Rechtsverbindlicher Bevollmächtigter:

LISSMAC Maschinenbau GmbH  
Lanzstrasse 4  
D-88410 Bad Wurzach  
Tel.: +49 (0) 7564 / 307 - 0  
Fax: +49 (0) 7564 / 307 - 500  
Mail: [lissmac@lissmac.com](mailto:lissmac@lissmac.com)  
[www.lissmac.com](http://www.lissmac.com)

Bad Wurzach den 01.02.2016

ppa. Benjamin Mayer  
(Leiter Entwicklung Construction Technology)



**LISSMAC**  
UNS BEWEGEN IDEEN

